



Sozialbilanz/Tätigkeitsbericht 2022

Inhaltsverzeichnis:

- Grußworte des Präsidenten
- Methodischer Hinweis
- I. Einführung
- II. Hauspflege Sprengel Lana
- III. Hauspflege Stadt Meran
- IV. Mittagstisch am Deutschnonsberg
- V. Prävention
- VI. Freiwilligenarbeit
- VII. Wandern und Kultur
- VIII. Genossenschaftsorgane
- IX. Investitionen
- X. Dank
- XI. Finanzielle Kennzahlen und Jahresabschluss

GRUSSWORTE DES PRÄSIDENTEN

METHODISCHE HINWEISE

I. EINFÜHRUNG

1.	Mission, Werte und Ziele der FSD	S. 6
2.	Einzugsgebiet	S. 8
3.	Anbindung an den Sprengel Lana	S. 8
4.	Strukturen	S. 9
5.	Personal	S. 9
6.	Fuhrpark	S. 12
7.	Dienste der FSD	S. 12
8.	Öffentlichkeitsarbeit	S. 12

II. HAUSPFLEGE SPRENGEL LANA

1.	Konvention der Bietergemeinschaft Caritas und FSD mit der BZG BGA	S. 13
2.	Hauspflege	S. 14
3.	Essen auf Rädern	S. 16
4.	Leistungen in den Tagesstätten	S. 18
5.	Pflegepersonal	S. 19
6.	Akkreditierung als Qualitätsnachweis	S. 20

III. HAUSPFLEGE STADT MERAN

1.	Konvention der Bietergemeinschaft Caritas und FSD mit der Stadtgemeinde Meran	S. 21
2.	Leistung	S. 21
3.	Akkreditierung als Qualitätsnachweis	S. 21

IV. MITTAGSTISCH AM DEUTSCHNONSBERG

1.	„Giamer zu Mittag“ – Mittagstisch für Senioren am Deutschnonsberg	S. 21
----	---	-------

V. PRÄVENTION

1.	Abteilung Prävention	S. 22
2.	Leistungen	S. 22
3.	Öffentlichkeitsarbeit	S. 23

VI. FREIWILLIGENARBEIT

1.	Allgemeine Informationen	S. 23
2.	Leistungen	S. 23
3.	Kosten	S. 24

VII. WANDERN UND KULTUR

1.	Wandern und Kultur	S. 24
----	--------------------	-------

VIII. GENOSSENSCHAFTSORGANE

1.	Organigramm (Governance)	S. 25
2.	Allgemeine Information	S. 25
3.	Vollversammlung der FSD	S. 26
4.	Verwaltungsrat	S. 26
5.	Präsident	S. 26
6.	Arbeitsgruppen	S. 27
7.	Kooperationen/stakeholder	S. 27

IX. INVESTITIONEN

1.	Investitionen und Finanzierungsmodus	S. 27
----	--------------------------------------	-------

X. DANK

S. 28

XI. FINANZIELLE KENNZAHLEN u. JAHRESABSCHLUSS

S. 29

Grüßworte des Präsidenten

Seit Beginn der Pandemie sieht sich die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft mit vielen großen Herausforderungen konfrontiert.

Hohe Infektionszahlen, Angst, sei es von Seiten der Kunden als auch von Seiten der Mitarbeiter, und rigorose Schutzmaßnahmen bestimmten den Alltag.

Viele Krankentage und Quarantänitage unter den Mitarbeitern, ein leer gefegter Arbeitsmarkt im Pflegebereich und die Ausdehnung der Impfpflicht auf die Mitarbeiter des Hauspflegedienstes haben 2022 dazu beigetragen, dass die geleisteten effektiven Arbeitsstunden sehr stark rückläufig waren.

2022 hat die Sozialgenossenschaft einerseits eine beachtliche Verminderung an Leistungsstunden zu verzeichnen und andererseits steigende Kosten auf Grund der hohen Inflation hinnehmen müssen. Auch der Anstieg der Löhne in den letzten Jahren spiegelt sich in den Bilanzkennzahlen wider.

Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft hat jahrelang den Dienst auf- und ausgebaut, die letzten drei Jahre haben der Sozialgenossenschaft und den Mitarbeitern allerdings schwer zu schaffen gemacht.

Dem Verwaltungsrat der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft war es immer und ist es weiterhin wichtig, dass die MitarbeiterInnen einen gerechten und anerkennenden Lohn erhalten.

Für 2023 ist es gelungen in Bietergemeinschaft mit der Caritas Diözese Bozen - Brixen den Zuschlag bei der Ausschreibung der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt bezüglich der Hauspflege für Senioren, Minderjährige und deren Familien, Erwachsene in sozialen Schwierigkeiten, Menschen mit Behinderung, Sucht- bzw. psychischen Problemen in den Sozialsprengeln Naturns, Passeier, Lana und Meran für 3 Jahre zu erhalten.

Des Weiteren wurde der Vertrag mit der Stadtgemeinde Meran im Bereich der Hauspflege für 3 Jahre verlängert.

Dies und die langsame Rückkehr zur Normalität sowie eine steigende Anfrage der Hauspflege stimmt die Sozialgenossenschaft zuversichtlich.

Wir sind eine große Gruppe von Menschen voller Stärke, Mut und Sensibilität.

Wir möchten für die schwachen und benachteiligten Menschen unserer Gesellschaft da sein und die notwendigen Hilfestellungen geben.

Wir wollen für die Schwächeren und Älteren unter uns einen möglichst langen wohlverdienten Lebensabend zu Hause bewirken.

Der Präsident des Verwaltungsrates
Thomas Weiss

Methodischer Hinweis

Die Sozialbilanz wurde anhand folgender Dokumente erstellt:

- Jahresabschluss: 2022 Bilanz sowie Bilanzanhang Kanzlei Dr. Andreas Wenter
- Statistik Hauspflege: landesweites SOZINFO-Programm der Informatik AG
- andere Daten: eigene Daten und Statistiken, erstellt von der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft.

Die Daten sind in der Sozialbilanz im Vergleich zum Vorjahr angegeben.

Die Sozialbilanz wird in transparenter Weise für interne Zwecke (Mitglieder, Mitarbeiter, Freiwillige) als auch extern, Nutzer und Familien, öffentliche und private Partner sowie für die Öffentlichkeit erstellt.

I. EINFÜHRUNG

Die **Familien- und Seniorendienste** (kurz **FSD** genannt) ist eine Sozialgenossenschaft vom Typ „A“. Sie ist von sozialer Solidarität und Gemeinnützigkeit geprägt. Das Erbringen von sozialen und sozio-sanitären Leistungen ist die Kernaufgabe der Genossenschaft. In der vorliegenden Sozialbilanz sind alle sozialen und ökonomischen Aspekte dargelegt.

Identifikationsdaten des Unternehmens	
Sitz	39011 Lana (BZ), Andreas-Hofer-Straße 2
Steuernummer	01482440219
VWV-Nummer	BOZEN/BOLZANO 124351
MWST-Nummer	01482440219
Gesellschaftskapital Euro	1.125 v.e.
Rechtsform	Genossenschaft
Haupttätigkeit (ATECO)	881000
Gesellschaft in Liquidation	nein
Einpersonengesellschaft	nein
Der Leitung und Koordinierung durch andere unterworfenen Gesellschaft	nein
Zugehörigkeit zu einer Firmengruppe	nein
Eintragungsnummer in das Genossenschaftsregister	A145719

1. Mission, Werte und Ziele der FSD

Mission und Werte sowie Auswirkungen auf die Gesellschaft:

Alles wird auf den Grundsatz der sozialen Solidarität und auf die soziale Integration von Senioren und anderen Personen sowie Familien, die sich jeweils in sozialen Notlagen befinden, aufgebaut, gemäß den Satzungen der FSD und dem untenstehenden Leitbild.

Leitbild der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft

Unser Betrieb:

Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft ist eine soziale Einrichtung ohne Gewinnabsichten.

Mitglieder der Genossenschaft sind Gemeinden und Einzelpersonen.

Unser Betrieb besteht aus:

- 1. der Vollversammlung*
- 2. dem Verwaltungsrat*
- 3. dem Aufsichtsorgan*
- 4. dem Präsidenten*
- 5. den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.*

Unser Auftrag:

Wir betreuen Familien, Senioren und Personen in sozialen Notlagen. Die pflegerischen Leistungen werden am Wohnort und in den Tagesstätten erbracht.

Ergänzend bieten wir gesundheitsfördernde Tätigkeiten an.

Wir arbeiten mit anderen Institutionen, Vereinen und Freiwilligen zusammen.

Wir arbeiten an der Umsetzung unseres Auftrages im Sinne eines qualitätsorientierten Dienstleistungsbetriebes.

In der täglichen Arbeit orientieren wir uns an folgenden Leitsätzen. Diese sind für uns Vision und Verpflichtung zu gleich.

Wir und unsere Kunden/Betreute:

Unser wichtigstes Ziel sind zufriedene Kunden/Betreute.

Wir über uns selbst:

Wir schaffen mitarbeiterfreundliche Rahmenbedingungen.

Wir legen Wert auf ständige Verbesserung. Daher bilden wir uns regelmäßig weiter und sichern damit Sachkompetenz und Motivation.

Wir begegnen uns mit Wertschätzung und pflegen eine offene Kommunikation.

Wir legen gemeinsam Ziele fest und kontrollieren, ob wir diese erreichen.

Wir gehen effizient und zielorientiert mit Ressourcen um.

Wir und unsere Partner

Im sozialen Netz pflegen wir mit anderen Diensten ein partnerschaftliches Miteinander.

In der Familien- und Seniorenbetreuung sind wir kompetenter Ansprechpartner.

Wir informieren die Öffentlichkeit laufend und gezielt über unsere Dienstleistungen und Angebote.

Ziele der FSD:

- Wiederaufbau der Tätigkeiten aller Bereiche nach Eindämmung der Covid-19-Pandemie;
- bestmögliche Betreuung zuhause der Kunden aufgrund der Kriterien enthalten in:
 - a) den Satzungen;
 - b) dem Leitbild der FSD;
 - c) der Dienstcharta der FSD;
 - d) den Vertragsbedingungen und den Bedingungen laut Lastenheft der Verträge mit der Bezirksgemeinschaft Burggrafentamt und der Stadtgemeinde Meran;
- präventive Maßnahmen im Hinblick auf die Gesundheit und den sozialen Aspekt der Senioren bestmöglich anzubieten;
- Entlastung der Strukturen durch die gute ambulante Betreuung der Kunden;
- Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit durch vermehrte Medienpräsenz;
- Umstellung auf digitale Medien und verstärkte Kommunikation über Mail mit den Systempartnern und Kunden.

Unsere wichtigsten weiteren und zukunftsweisenden Ziele sind neben den bereits genannten:

- Steigerung der bestehenden Qualität und Kundenzufriedenheit;
- Beibehaltung des guten Images der Genossenschaft;
- Laufende Erneuerung des Fuhrparks sowie gute Instandhaltung der Arbeitsausrüstung;
- Beibehaltung der Zufriedenheit und Identifizierung der Mitarbeiter mit der Genossenschaft;
- Aktivieren von Prozeduren bzw. Programmen, um die Qualität und das Engagement steigern zu können, trotz der begrenzten Preiskalkulation durch die Ausschreibungen;
- Kundenbefragungen zur Optimierung des Dienstes.

2. Einzugsgebiet 2022

Das Einzugsgebiet der Sozialgenossenschaft Familien- und Seniorendienste entspricht jenem des Sozialsprengels Lana. Es umfasst 10 Gemeinden mit insgesamt 25.7056 Einwohnern zum 31.12.2022. Der Anteil der über 60-Jährigen liegt im Durchschnitt bei 26,03 Prozent.

Seit Dezember 2010 ist die FSD gemeinsam mit der Caritas auch in der Stadtgemeinde Meran tätig (siehe Punkt III.)

Gemeinde	Einwohner über 60 Jahre	% Anteil über 60 Jahre	Einwohner insgesamt
Burgstall	476	23,82%	1.998
Gargazon	468	26,44%	1.770
Lana	3.243	25,72%	12.607
Laurein	72	22,64%	318
Proveis	72	28,57%	252
St. Pankraz	455	29,62%	1.536
Tisens	523	26,52%	1.972
Tscherms	391	24,79%	1.577
U.Ib.F.i.W./St.F.	190	24,52%	775
Ulten	803	27,68%	2.901
Insgesamt	6.693	26,03%	25.706

3. Anbindung an den Sprengel

Die FSD führt die Dienste im Rahmen der geltenden Sprengeldienstordnung. Wenngleich die FSD eine rechtlich autonome, private Trägerorganisation ist, besteht mit allen sozialen Diensten im Sprengel eine geregelte und institutionalisierte Zusammenarbeit, wie z.B.:

- o der dienstübergreifende Sprengelplan und Sprengelbericht;
- o die Sitzungen des Sprengelteams und das Case-Management;
- o kontinuierlicher Austausch und Zusammenarbeit mit der Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote;
- o die Zielvereinbarungs- und Informationsgespräche mit dem Sprengelleiter/der Sprengelleiterin;
- o regelmäßige dienstübergreifende Treffen mit dem Team für Pflegeeinstufung;
- o die Teilnahme des Sprengelleiters/der Sprengelleiterin an Fachteamsitzungen der Mitarbeiter der Hauspflege;
- o die Informationsgespräche zwischen dem Präsidenten der FSD u. dem Sprengelleiter/der Sprengelleiterin;
- o die Durchführung gemeinsamer Betreuungsprojekte mit der sozialpädagogischen Grundbetreuung im Bereich der Erwachsenen sowie im Bereich der Kinder;
- o die Durchführung der Tarifberechnung für die Seniorenmensa in Lana durch die Verwaltung der FSD;
- o die Einbeziehung des Sozialsekretariats und des Bürgerservices.

In den vergangenen Jahren zeichnete sich eine Intensivierung der Betreuungen in Zusammenarbeit mit den Fachkräften der sozialpädagogischen Dienste im Bereich Erwachsene ab. Es gibt vermehrt Situationen von alleinstehenden Erwachsenen, welche nicht auf ein familiäres und soziales Netz zurückgreifen können. Auch durch die Anlaufstelle für Pflege- u. Betreuungsangebote wurden der Austausch, die Netzwerkarbeit und die Zusammenarbeit verstärkt.

4. Strukturen

Der Sitz der FSD, die Verwaltung, die Abteilung Hauspflege, die Abteilung Prävention sowie der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO befinden sich seit 2011 im Sprengelgebäude von Lana, Andreas- Hofer-Straße 2.

Überblick der Tagesstätten der FSD:

Gemeinde	Adresse
Gargazon	Haus d. Altenwohnungen, Gartenstr.8
Lana	Sprengelsitz, Andreas-Hofer-Str. 2
Laurein	Arztambulatorium, Zentrum 2
Proveis	Arztambulatorium, Kirchbichl 34
St. Pankraz	Gemeindehaus, Dörfel 64
Tisens	Alters- und Pflegeheim „St. Michael“, Hauptort 33/a
Tscherms	Haus St. Sebastian, Trojenweg 4
St. Felix	Grundschule, Holzweg 2/A
Ulten/St. Nikolaus	Schulhaus 105
Ulten, St. Walburg	Stiftung Altenheim St. Walburg 223/A

5. Personal

Personalstand zum 31.12.2022:

2022					
Berufsbild	Vertragsart	Anzahl	Austritte	Eintritte	Bemerkungen
Dienstleiterin	Teilzeit	1			
Verwaltung Leiterin	Vollzeit	1			
Verwaltung Mitarbeiterin	Teilzeit	1			
Koordinatorin Prävention	Teilzeit	1			
Koordinatorin Freiwillige	Teilzeit	0			freigestellt für Verein F.
Einsatzleiterin Hauspflege	Teilzeit	1	1		interne Nachbesetzung
Familienhelfer-Altenpfleger/ Sozialbetreuer	Vollzeit	5			1 MA davon Stadt Meran
Familienhelfer-Altenpfleger/ Sozialbetreuer	Teilzeit	10	2	1	
PflegehelferIn	Vollzeit	1			
PflegehelferIn	Teilzeit	6		2	
Schönheitspflegerin/Fußpflege	Teilzeit	1			
soz. Hilfskraft	Teilzeit	0	1		
GESAMTANZAHL AM 31.12.2022		28	4	3	
(mit Koordinatorin Verein Freiw.)		29			

Der Aspekt der Freistellungen gemäß Gesetz 104 (Freistellung für die Pflege Angehöriger) sowie die Suspendierungen können nicht außer Acht gelassen werden.

Freistellungen:

- 1 Verwaltungsleiterin/Vollzeit genießt die Freistellung von 3 Tagen im Monat gemäß Gesetz 104
- 1 PflegehelferIn/Vollzeit genießt die Freistellung von 3 Tagen im Monat gemäß Gesetz 104
- 1 PflegehelferIn/Teilzeit genießt die Freistellung von 3 Tagen im Monat gemäß Gesetz 104
- 1 Sozialbetreuer/Vollzeit genießt die Freistellung von 2 Jahren von 10.09.2021 bis 09.09.2023.

Suspendierungen:

- 1 Altenpflegerin/Teilzeit war suspendiert vom 01.01.2022 – 14.03.2022; Kündigung 14.03.2022
- 1 Sozialbetreuerin/Vollzeit war suspendiert vom 01.01. -28.02.2022;
- 1 Altenpflegerin/Teilzeit war suspendiert vom 01.01. bis 14.07.2022 u. 27.07.-03.10.2022
- 1 Sozialbetreuerin/Teilzeit war suspendiert vom 28.03.-31.10.2022; Kündigung 14.11.2022
- 1 soz. Hilfskraft/Teilzeit war suspendiert vom 20.01.2022 -16.05.2022; Kündigung 17.05.2022

Beschäftigte zum 31.12.2022 – Alter:

- bis 40 Jahre: 8 MA
- 41 bis 60 Jahre: 19 MA
- über 60 Jahre: 2 MA

Beschäftigte zum 31.12.2022 - Schule/Studium:

- Mittelschulabschluss: 23
- Oberschulabschluss: 6
- Universitätsabschluss: 0

Beschäftigte zum 31.12.2022 – Befristete Anstellung:

2 Mitarbeiterinnen

Alle Mitarbeiter sind italienische Staatsbürger.

Vorneweg hervorzuheben ist die langjährige Betriebszugehörigkeit der Mitarbeiter in der FSD. Insgesamt arbeiten 13 Mitarbeiter über 15 Jahre in der Sozialgenossenschaft.

Um die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen Hauspflege, Prävention, Freiwilligenverein und Verwaltung optimal zu organisieren, treffen sich die Dienstleiterin und die verantwortlichen Mitarbeiterinnen der einzelnen Kompetenzbereiche wöchentlich zu einer Besprechung.

Durch Fortbildungen, Tagungen, Supervision und Coaching wird eine fortlaufende Weiterbildung des gesamten Personals sichergestellt.

Folgende Weiterbildungen fanden 2022 statt:

WEITERBILDUNGEN - THEMEN	Mitarb.	Stunden insgesamt
Supervision der Pflegekräfte	21	49,00
Weiterbildung im Rahmen Arbeitssicherheit	8	50,00
Menschen mit psychischer Erkrankung begleiten und betreuen	2	42,00
Leistungsfähig bleiben ohne auszubrennen	1	14,00
Nahe sein in der Zeit des Abschiednehmens	1	21,00
SUMME	33	176,00

Wertschätzung der Mitarbeiter, Mitarbeiterförderung und -entwicklung:

- Anwendung des Kollektivvertrages Handel mit wirtschaftlicher Betreuung in Anlehnung an das bereichsübergreifende Abkommen;
- Einzahlung in den Gesundheitsfond Sanipro für alle unbefristet angestellten Mitarbeiter;
- Einzahlung in den Zusatzrentenfond Pensplan für alle Mitarbeiter bei Mitgliedschaft Pensplan;
- Einhaltung aller Sicherheitsvorschriften zum Schutze der Mitarbeiter;
- Ankauf umfangreicher Arbeitsbekleidung wie Jacken, Gilets, Hosen, Arbeitsschuhe, T-Shirts und Polohemden;
- Zurverfügungstellung eines sicheren Fuhrparks;
- Berücksichtigung persönlicher Bedürfnisse betreffend die Arbeitszeit und -bedingungen in Absprache mit der Einsatzleitung und nach Möglichkeit im Hinblick auf die Bedürfnisse der Kunden;
- Sommerausflug und Weihnachtsfeier;
- Ehrungen für langjährige Mitarbeiter.

Ehrungen 2022:

2022 fanden keine Ehrungen statt, da die Dienstjahre laut Ehrungsordnung nicht die erforderlichen genauen Dienstjahre ergaben.

Dienstleitung

Anja Stuefer ist seit 18.03.2020 die Dienstleiterin der FSD.

Die Schwerpunkte ihrer Tätigkeit in der FSD sind:

- abteilungsübergreifende Leitung der Dienste;
- Personalführung;
- Sicherung inhaltlicher und organisatorischer Abläufe;
- Pflegen des einheitlichen Erscheinungsbildes;
- Verantwortung der zielorientierten u. qualitativen Leistungserbringung;
- Entwicklung und Umsetzung der programmatischen Vorhaben;
- Öffentlichkeitsarbeit.

Verwaltung

Die Arbeitsschwerpunkte der Verwaltung sind:

- Erstellung der Abschlussrechnung und des Tätigkeitsberichts/der Sozialbilanz;
- Erstellung des Halbjahresberichts und Jahresberichts für die BZG BGA;
- monatliche Abrechnungen mit den Kunden, mit der BZG BGA u. mit der Stadtgemeinde Meran;
- Datenschutzmaßnahmen;
- Einkauf und Zahlungsverkehr;
- Beitragswesen betreffend Investitionen;
- Führung des Inventars;
- Instandhaltung u. Einkauf des Dienstmaterials;
- Erstellung der Einheitlichen Einkommens- und Vermögenserhebungen für die Kunden (EEVE);
- Berechnung der Tarifbeteiligung der Kunden im Sinne des Harmonisierungsdekrets;
- Berechnung der Tarifbeteiligung der Kunden für die Seniorenmensa in Lana;
- Betreuung der Mitarbeiter bei der Datenerhebung;
- Datenerfassung und -verwaltung;
- Erstellung der Statistiken;
- Schriftverkehr und Abfassen von Protokollen;
- Verwalten und Verwahren des Fuhrparks;
- Betreuung der Genossenschaftsgremien und der Arbeitsgruppen;
- Betreuung des Projekts „Giamer zu Mittag“ am Deutschnonsberg.

Freiwillige Sozialdienstleistende

Eine wertvolle Unterstützung erhielt die FSD von Doris Vettorelli, welche ihren Auftrag als Sozialdienstleistende bis 26.01.2022 verlängert hat. Leider war eine weitere Verlängerung nicht mehr möglich, da die Höchstdauer von 32 Monate (2 Jahre und 8 Monate) ausgeschöpft wurde.

Doris Vettorelli ist seit 27.01.2022 Freiwillige beim Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO und unterstützt die FSD in allen Bereichen.

Ihr gebührt ein großes Dankeschön.

Covid-19 Schutzmaterial

Für die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft stand die sichere und geschützte Arbeitsweise der Mitarbeiter immer im Vordergrund. Zusammen mit dem Arbeitsmediziner Dr. Francesco Ferraro wurden die Maßnahmen festgeschrieben und deren Einhaltung überprüft.

6. Fuhrpark

Die Führung der Sozialgenossenschaft legt großen Wert auf einen optimalen, gut gewarteten Fuhrpark. Dies bedeutet Sicherheit für die Mitarbeiter, welche täglich bei jedem Wetter viele Kilometer im Auto zurücklegen. 2022 wurden 156.223 km zurückgelegt.

Die Genossenschaft verfügt am 31.12.2022 über insgesamt 24 Dienstautos.

2 Fahrzeuge davon sind mit Elektromotor betrieben um dem ökologischen Aspekt gerecht zu werden.

Da die MitarbeiterInnen immer mit viel Dienstmaterial ausgestattet sind, wurde das Kleinmotorrad schon lange nicht mehr benutzt und aus diesem Grunde am 23.03.2022 veräußert.

Ein großes Augenmerk galt der Instandhaltung und regelmäßigen Reinigung der Dienstautos.

Drei Dienstautos der FSD werden dem Verein der Freiwilligen für ihre Einsätze bei Essen auf Rädern und Begleitdienste zur Verfügung gestellt (Einsatzgebiete: Laurein/Proveis, Ulten, Lana und umliegende Gemeinden).

Der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienste EO stellt hingegen 2 Dienstautos der FSD für die Zustellung der Essen in Tisens und in Lana zur Verfügung. Somit werden die Ressourcen gegenseitig gut genutzt.

Seit 01.01.2019 ist die Versicherungsgesellschaft ITAS, Agentur in Lana, Sponsor für die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft. Das Logo von Itas auf den Dienstautos macht diese finanzielle Unterstützung sichtbar.

7. Dienste der FSD

Die Dienste der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft im Sprengelgebiet Lana sind:

- Hauspflege:
 - Qualifizierte Hauspflege;
 - Einfache Hauspflege;
 - Essen auf Rädern mit Zustellung;
 - Essen auf Rädern ohne Zustellung;
 - Leistungen in den Tagesstätten.
- Präventionsmaßnahmen für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigung:
 - präventive Fußhygiene;
 - Gedächtnistraining, Gymnastik u. Tanz, sowie Wassergymnastik;
 - Kur- und Ferienaufenthalte.
- Prävention und Freiwillige - gemeinsame Organisation u. Durchführung:
 - Wandern und Kultur – Angebot für Senioren
- Mittagstisch am Deutschnonsberg:
 - „Giamer zu Mittag“ für Senioren gemeindeübergreifend am Deutschnonsberg;

8. Öffentlichkeitsarbeit

Die FSD ist bestrebt, die Öffentlichkeit über Dienste, Leistungsangebote und Neuerungen regelmäßig zu informieren.

Für die Verbreitung der Informationen nutzt die FSD die eigene Homepage www.fsd-lana.it und die Gemeindeblätter der 10 Gemeinden des Sprengelgebiets.

Zudem liegen die Info-Faltblätter an mehreren Stellen (Arzt-Ambulatorien, Tagesstätten, Gemeindeämter usw.) der 10 Gemeinden auf. Die Tätigkeiten der Abteilung Prävention werden auch auf den Info-Säulen der Gemeinde Lana bekanntgegeben.

Zu bestimmten Anlässen werden in allen Gemeindeblättern, in den Tageszeitungen und auch in den Wochenzeitschriften Berichte veröffentlicht.

II. HAUSPFLEGE SPRENGEL LANA

1. Konvention der Bietergemeinschaft Caritas und FSD mit der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt

Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft führt im Auftrag der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt (**kurz BZG BGA**) den Dienst „Hauspflege für Senioren, Minderjährige und deren Familien, Erwachsene in sozialen Schwierigkeiten, Menschen mit Behinderung, Sucht- bzw. psychischen Problemen“ im Sozialsprengel Lana aus.

Laufende Konvention:

Vom 01.01.2018 bis 31.12.2020 Verlängerung bis 31.12.2022.

Die interne Aufteilung des Einzugsgebiets der BZG BGA gestaltet sich wie folgt:

- Die FSD verrichtet die Hauspflege im Sprengelgebiet von Lana.
- Die Caritas verrichtet die Hauspflege in den Sprengeln von Naturns, Passeier und Meran Umgebung.

Betreutenart aller Kunden 2022 (Hauspflege, Tagesstätten, Essen auf Rädern)	Frauen	Männer	insgesamt
Abhängigkeitserkrankungen (Sucht)	0	1	1
Akute Krankheit	49	29	78
Behinderung (körperlich od. kognitiv)	10	12	22
Chronische od. degenerative Krankheiten	263	145	408
Gebrechlich/altersschwach (Senioren 65+ ohne besondere Pathologien)	25	13	38
keine körperliche od. psychische Einschränkung (Familienhilfe, Prävention)	2	2	4
Psychische Krankheit	5	4	9
Insgesamt 2022	354	206	560

Erbrachte Leistungen und Einnahmen 2022 im Sprengelgebiet von Lana:

Vorgabe Vertrag	Stunden bzw. Anzahl	Einnahmen Betreute lt. Dekr. 30/2000	Restfinanzierung BZG BGA	insgesamt
qualifizierte Hauspflege 52,57 €	14.414,82	210.072,60	547.714,49	757.787,09
einfache Hauspflege 31,58 €	113,78	1.680,73	1.912,44	3.593,17
Essen auf Räder mit Zustellg. 13,63 €	15.728,00	167.952,15	46.420,49	214.372,64
Essen auf Räder ohne Zustellg. 8,89 €				
Tagesstätten 52,57 €	1.040,67	17.955,25	36.752,77	54.708,02
GESAMTSUMME		397.660,73	632.800,19	1.030.460,92
2022 Zahlungen Kunden u. BZG BGA		38,59%	61,41%	100%
2021 Zahlungen Kunden u. BZG BGA		39,91%	60,09%	100%
2020 Zahlungen Kunden u. BZG BGA		38,79%	61,21%	100%

2. Hauspflege

Im Jahr 2022 wurden 170 Personen betreut. Insgesamt wurden dabei 14.528,60 Stunden an Betreuung zu Hause geleistet.

Die Daten der Hauspflege werden mit dem digitalen Datenerfassungssystem „Senso mobil“ über das Smartphone erfasst u. gesendet. Diese bewährte Art der direkten Datenübertragung der Tourenplanung der Mitarbeiter u. der Aufzeichnung von Pflegeleistungen stellt eine große Zeitersparnis dar. Die Betreuung dieses landesweiten Systems hat die Informatik AG inne.

Im Rahmen der Pflegeeinstufung können in Bedarfsfällen vom Einstufungsteam Dienstgutscheine verordnet werden. Diese verordneten Betreuungsstunden muss der zuständige Hauspflegedienst erbringen.

2022 wurden insgesamt von der FSD 1.355 Std. qualifizierte und einfache Betreuungsstunden mittels Dienstgutscheine im Rahmen der Pflegesicherung erbracht.

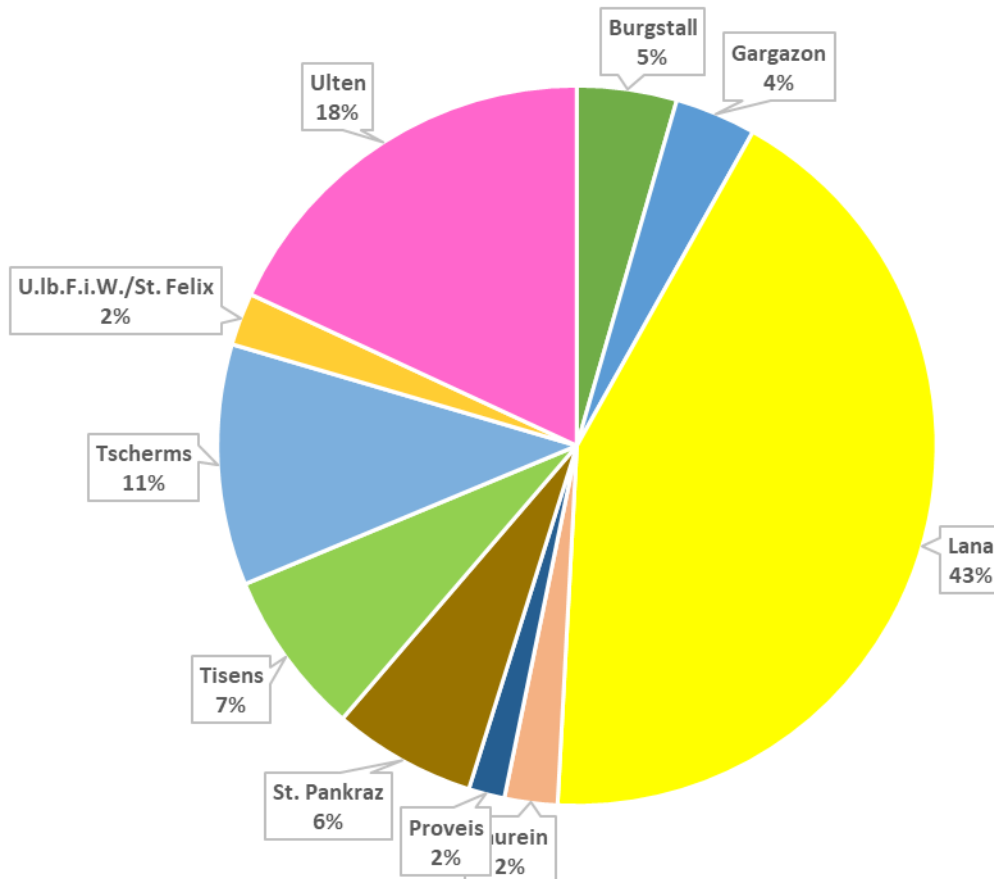
Diese Pflegegutscheine hatten einen Wert von 19.740,18 Euro und wurden von der BZG BGA eingelöst.

Erbrachte Dienstgutscheine 2022	1.355 Stunden	19.740,18 Euro
Erbrachte Dienstgutscheine 2021	1.522 Stunden	21.552,59 Euro
Erbrachte Dienstgutscheine 2020	2.139 Stunden	33.686,67 Euro

Hauspflege (ohne Leistungen in den Tagesstätten) im Sozialsprengel Lana:

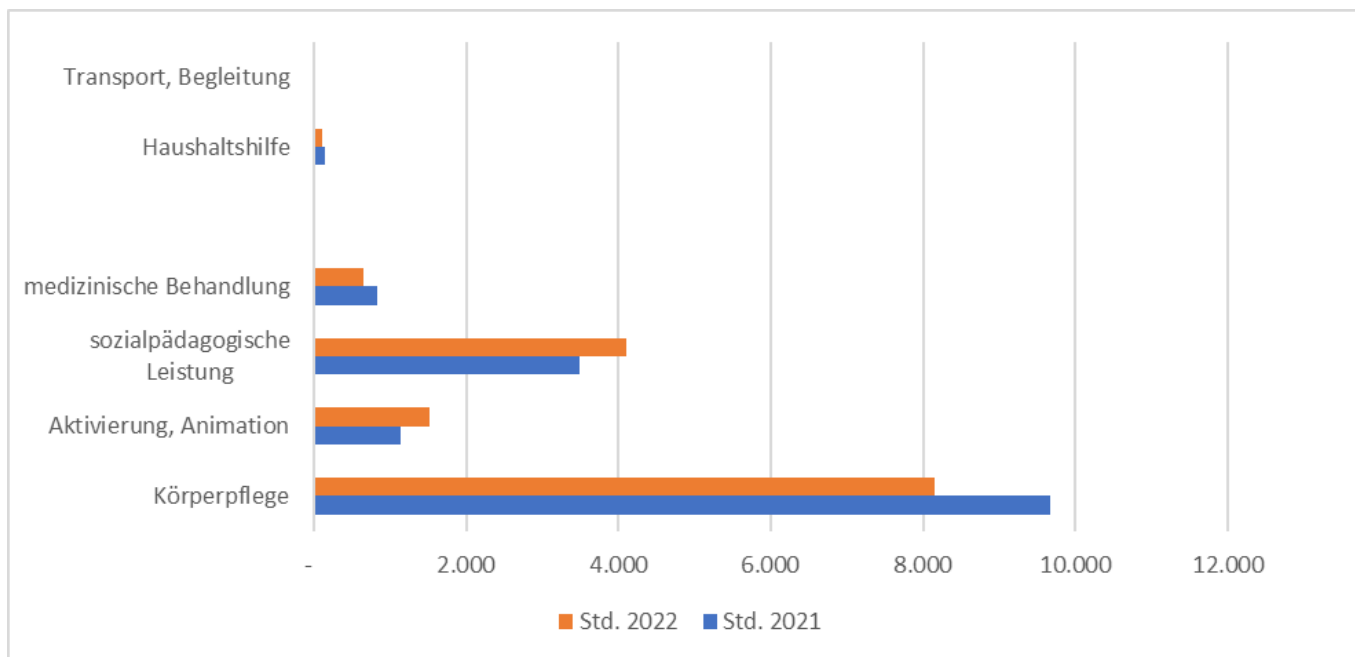
Hauspflege (ohne Tagesstätten) im Sozialsprengel Lana:			
Gemeinde	Leistungen Stunden	Leistungen Prozent	Kunden
Burgstall	652,17	4%	12
Gargazon	531,30	4%	9
Lana	6.205,65	43%	66
Laurein	345,89	2%	2
Proveis	235,89	2%	5
St. Pankraz	936,15	6%	13
Tisens	1.077,10	7%	12
Tscherms	1.572,80	11%	17
U.Ib.F.i.W./St. Felix	343,28	2%	6
Ulten	2.628,37	18%	28
insgesamt	14.528,60	100%	170

Pflege zu Hause



Hauspflege (ohne Tagesstätten) im Sozialsprengel Lana

Leistungen	Std. 2021	Std. 2022
Körperpflege	9.673	8.146
Aktivierung, Animation	1.136	1.521
sozialpädagogische Leistung	3.484	4.095
medizinische Behandlung	823	653
Qualifizierte Betreuung u. Pflege	15.116	14.415
Haushaltshilfe	152	103
Transport, Begleitung	15	11
Einfache Betreuungsleistg.	167	114
SUMME	15.283	14.529



Entlassene Betreute nach Entlassungsgrund – Vergleich 2019 bis 2022:

Jahr	insges.	Betreuung durch Familie o. Andere	Aufnahme Stationäre Einrichtung	Tod	Umzug	unbekannter Grund	Verzicht	Wiedererlangung Selbständigkeit
2022	61	0	16	43	0	0	1	1
2021	93	7	26	37	0	2	6	15
2020	89	12	14	44	3	2	5	9
2019	60	6	16	24	0	6	0	8

Die Hauspflege wird täglich 12 Stunden an sechs Wochentagen gewährleistet; bei Notwendigkeit auch an Sonn- und Feiertagen.

Bezugspflege:

Für jeden Betreuten wird eine Pflegefachkraft als Bezugspfleger festgelegt, welche Ansprechpartner für Angehörige ist, Betreuungskonzepte vorschlägt, die Dokumentation ausführt und gemeinsam mit dem Arbeiterteam eine optimale Pflegequalität ermöglicht.

Schwierigkeiten in der Leistungserbringung (Art. 4, Punkt e des Lastenhefts):

2022 ist COVID-19 bedingt die Anzahl der Leistungsstunden bei der Betreuung zu Hause weiterhin rückläufig.

Folgende Faktoren haben dazu beigetragen:

Einige Kunden haben den Dienst aus Angst abgesagt und nicht wieder aufgenommen.

Durch den Anstieg an Neuaufnahmen in den Seniorenwohnheimen und die höhere Sterbequote 2020–2022 sind Rückgänge zu verzeichnen.

Vor allem im 1. Semester 2022 waren außergewöhnlich viele und lange Krankenstände unter den MitarbeiterInnen.

Es gibt einen allgemeinen Personalmangel in den Sozialdiensten und die Schwierigkeit neue MitarbeiterInnen zu engagieren.

3. Essen auf Rädern

Im Jahr 2022 betrug die Anzahl der Essen 15.728.

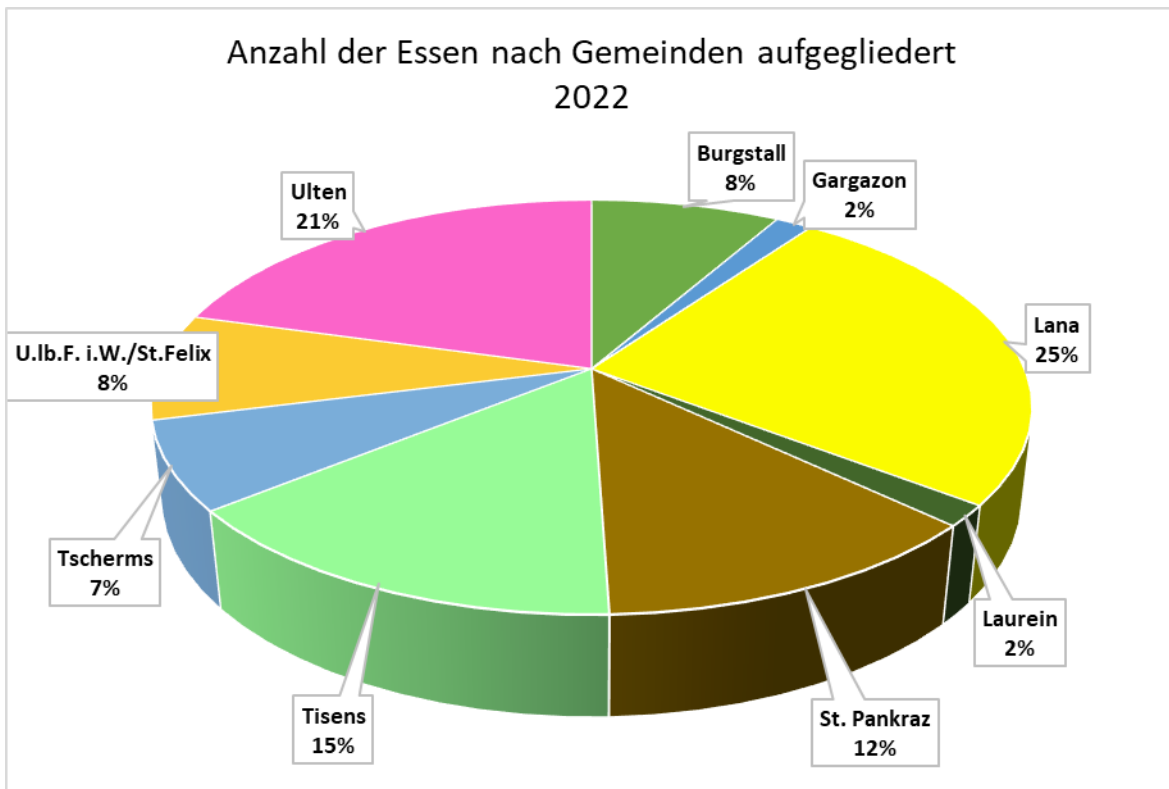
Die Konvention mit der BZG BGA beinhaltet 16.300 Essen auf Rädern (16.000 Essen mit Zustellung und 300 Essen ohne Zustellung).

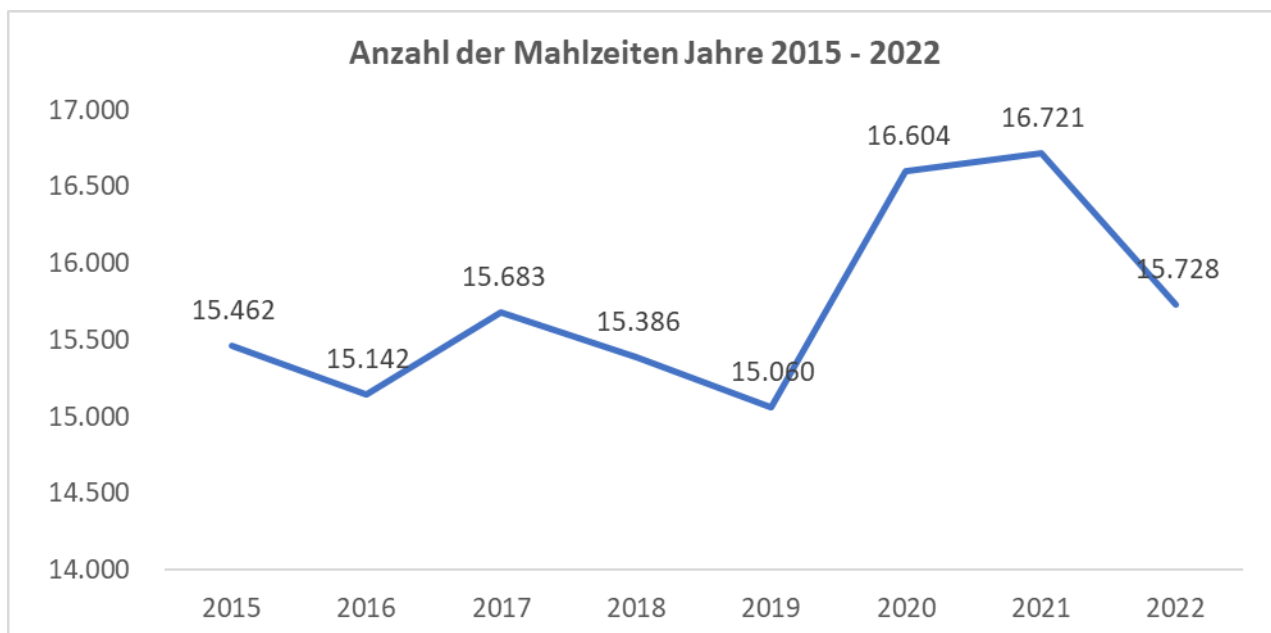
Die Mahlzeiten wurden 2022 von folgenden Lieferanten bezogen:

Lanz Wilfried in Lana	Burgstall, Gargazon, Lana und Tschermers
Restaurant La vecchia segheria, Rumo	Laurein, Proveis
Altenheim St. Pankraz	St. Pankraz
Konsortium Alters- u. Pflegeheim „St. Michael“	Tisens
NEU: Altenheim St. Walburg, St. Walburg	Ulten
Gasthof Pfitscher, U.Ib.Frau i.W./St. Felix	U. Ib. Frau i.W./St. Felix

Ab 01.01.2022 gibt es eine neue Vereinbarung mit dem Altenheim St. Walburg bezüglich der Lieferung der Mahlzeiten in Ulten.

Gemeinde	Essen 2022	Essen 2021	Betreute 2022	Betreute 2021
Burgstall	1.302	926	10	6
Gargazon	253	462	5	9
Lana	4.010	4.595	55	47
Laurein	258	349	1	3
Proveis	-	36	0	0
St. Pankraz	1.957	1.314	14	9
Tisens	2.312	3.074	14	20
Tschermers	1.082	1.183	15	19
U.Ib.F. i.W./St.Felix	1.309	989	8	5
Ulten	3.245	3.793	21	24
SUMME	15.728	16.721	143	142





4. Leistungen in den Tagesstätten

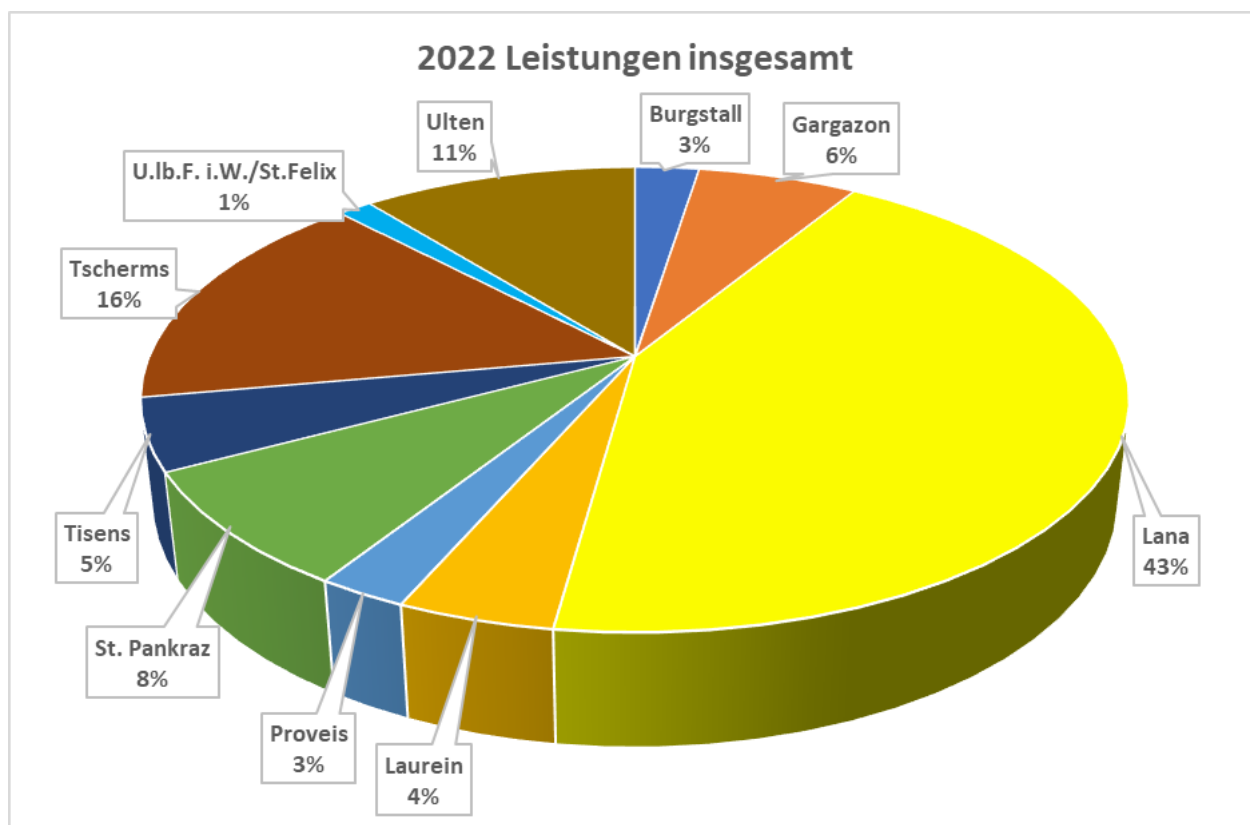
Die Leistungen umfassen je nach Ausstattung der Tagesstätte Fußhygiene und Nagelpflege, Bad/Dusche mit Betreuung, Haarwäsche und Wäschereinigung und werden unter Berücksichtigung der Zugangskriterien lt. Beschluss LR Nr. 798 vom 29.Mai 2012 erbracht.

In den Tagesstätten wird auch die Wäscheversorgung für die Betreuungen zu Hause erledigt. Außerdem werden die Pflegebäder in den Tagesstätten vorwiegend für die Badehilfe von den Kunden der Pflege zu Hause genutzt. Diese Leistungen werden in der Statistik der Hauspflege erfasst.

In 9 von 10 Gemeinden werden der FSD die Räumlichkeiten für die Dienstleistungsangebote der Tagesstätten zur Verfügung gestellt. In Burgstall steht der FSD keine Räumlichkeit zur Verfügung und die Kunden nehmen die Dienstleistungen in Lana in Anspruch. Alle Räumlichkeiten werden kostenlos von den Gemeinden der FSD überlassen.

Leistungen in den Tagesstätten in Stunden ausgedrückt:

Aufenthaltsgemeinde der Kunden	Fußpflege	Bad/Dusche mit Betreuung	Wäsche	2022 Leistungen insgesamt	2021 Leistungen insgesamt
Burgstall	26,00	-	-	26,00	16,00
Gargazon	65,00	-	-	65,00	62,08
Lana	339,00	113,17	-	452,17	365,25
Laurein	17,00	28,25	-	45,25	90,00
Proveis	26,00	-	-	26,00	24,00
St. Pankraz	69,00	15,75	-	84,75	74,50
Tisens	52,00	-	-	52,00	53,00
Tscherms	66,00	97,50	-	163,50	114,25
U.Ib.F. i.W./St.Felix	14,00	-	-	14,00	10,00
Ukten	50,00	56,75	5,25	112,00	99,25
SUMME	724,00	311,42	5,25	1040,67	908,33



5. Pflegepersonal zum 31.12.2022

Die 22 Mitarbeiter (ohne Mitarbeiter in Vollzeit in der Stadtgemeinde Meran) in der Pflege entsprechen 15,26 Vollzeitäquivalente. Dabei wurden die Freistellungen laut Gesetz 104 berücksichtigt.

Im Jahre 2022 hat eine Praktikantin der Fachschule für Soziales „Hannah Arendt“ insgesamt 244,5 Stunden Praktikum geleistet. Sie wurde je nach Ausbildung von unseren Mitarbeitern in den verschiedenen Zonen betreut, um ihr einen flächendeckenden Einblick in den Dienst zu ermöglichen.

Die FSD legt großen Wert auf qualifizierte Mitarbeiter und fördert diese durch entsprechende Weiterbildung. Zu den extern angebotenen Fortbildungen werden jährlich intern Pflichtfortbildungen organisiert. Dadurch wird das Team gestärkt und die Motivation und Zusammenarbeit gefördert.

Die Fortbildungen wurden 2022 bestmöglich wieder aufgenommen, wie zum Beispiel die Supervision.

Regelmäßige Teamsitzungen, Fallbesprechungen und Fallbegleitung in Zusammenarbeit mit dem Fachpersonal des Sozialsprengels sowie Mitarbeitergespräche sind für die Mitarbeiter Stütze und Entlastung.

Diese Sitzungen wurden vorwiegend wieder in Anwesenheit abgehalten.

Einsatzleitung Hauspflege

Die Einsatzleiterin Britta Maria Vieider hat mit Datum 17.10.2022 gekündigt.

Die Stelle als Einsatzleiterin hat Gertrude Steckholzer, die langjährige Stellvertreterin, übernommen. Gertrude Steckholzer arbeitet 30 Stunden in der Woche.

Ihr steht Anja Greif, Sozialbetreuerin, zur Seite.

Schwerpunktmäßig umfassen die Aufgaben der Einsatzleitung die folgenden Bereiche:

- Information u. Beratung für Betroffene, Angehörige, Kunden;
- Erstgespräch mit Kunden und Einschätzung der Bedarfssituation;
- Erstellung des Pflege- und Betreuungsplanes;
- Einsatzplanung, Koordinierung und Begleitung des Pflegepersonals;
- Einteilung des Fuhrparks;
- Einberufung und Leitung der Dienstbesprechungen u. Teamsitzungen;
- Überprüfung der Wirksamkeit Pflegeprogramme/Leistungen;
- Zusammenarbeit mit den Diensten des Gesundheits- Sozialsprengels u.a. privaten und öffentlichen Organisationen/Einrichtungen;
- Zusammenarbeit und bei Bedarf Teilnahme an den Sitzungen mit den sozialpädagogischen Mitarbeitern im Erwachsenenbereich;
- Zusammenarbeit mit der Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote;
- Zusammenarbeit und Sitzungen mit dem Einstufungsteam;
- Überprüfung der Leistungserfassung des Pflegepersonals.

Die Einsatzleitung steht wöchentlich 20 Stunden im Rahmen der Öffnungszeiten des Sozialsprengels für die Kunden zur Verfügung. Termine außerhalb der Öffnungszeiten können mit der Einsatzleitung vereinbart werden.

6. Akkreditierung als Qualitätsnachweis

Am 09.03.2017 wurde das neue Bewilligungsdekret Nr. 3913 seitens der Landesverwaltung ausgestellt und hat eine Dauer vom 09.03.2017 bis 09.03.2022.

Die Akkreditierung wurde wie folgt verlängert:

Beschluss der Landesregierung Nr. 1087/2020 Verlängerung bis 09.03.2023;

Beschluss der Landesregierung Nr. 1135/2021 Verlängerung bis 08.03.2024.

III. HAUSPFLEGE STADTGEMEINDE MERAN

1. Konvention der Bietergemeinschaft Caritas und FSD mit der Stadtgemeinde Meran

Gültigkeit der Konvention: 01.02.2020 – 31.01.2023

Die Caritas gründete 23.09.2019 als federführende Organisation mit der FSD eine Bietergemeinschaft im Ausmaß von 92% Caritas und 8% FSD, um an der Ausschreibung der Stadtgemeinde Meran von Hauspflegeleistungen teilzunehmen.

Diese Bietergemeinschaft ging als Sieger hervor und erhielt den Auftrag.

Der Vertrag mit der Stadtgemeinde Meran hat die Laufzeit vom 01.02.2020 bis 31.01.2023, verlängerbar für weitere 3 Jahre.

10% der Einnahmen bezahlt die FSD an die Caritas als federführende Organisation für die Verwaltungs- und Koordinierungstätigkeit.

2. Leistung und Personal

Leider gab es in der Vergangenheit einige personelle Wechsel.

Seit 22.03.2021 ist eine Sozialbetreuerin der FSD ganztägig angestellt und wird seither ohne Unterbrechung in der Stadtgemeinde Meran eingesetzt.

Stadtgemeinde Meran	2022	2021
Qualifizierte Hauspflegestunden	1.339,11	1.100,19
Preis pro Stunde Januar	48,84 €	Keine Leistungen
Preis pro Stunde ab Februar	51,14 €	48,84 €
Insgesamt	68.237,25 €	53.733,28€

3. Akkreditierung als Qualitätsnachweis

Die Caritas u. Familien- und Seniorendienste wurden für die Hauspflege im Stadtgebiet von Meran, Träger Gemeinde Meran, mit Dekret Nr. 18525 vom 05.10.2017 bis 05.10.2022 akkreditiert.

Die Akkreditierung wurde wie folgt verlängert:

Beschluss der Landesregierung Nr. 1087/2020 Verlängerung bis 05.10.2023;

Beschluss der Landesregierung Nr. 1135/2021 Verlängerung bis 04.10.2024.

IV. MITTAGSTISCH AM DEUTSCHNONSBERG

„Giamer zu Mittag“ – Mittagstisch für Senioren am Deutschnonsberg

Neustart: 2022 fanden 3 Treffen ab Oktober statt.

Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft hat im Herbst 2022 den Mittagstisch für Senioren in Zusammenarbeit mit dem Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO U.Ib.Frau i.W./St.Felix abgehalten.

Ziel des Projektes ist es, die sozialen Kontakte der älteren Generation am Deutschnonsberg durch das Zusammentreffen am Mittagstisch zu fördern.

V. PRÄVENTION

1. Abteilung Prävention

Die FSD bietet ergänzend zu den Leistungen der Hauspflege gesundheitsfördernde Initiativen für Senioren und Menschen mit Beeinträchtigung an. Die Rückmeldungen der Teilnehmer bestätigen uns immer wieder den sozialen Wert von Austausch und Geselligkeit sowie die Motivation am Erhalt der sozialen Kontakte durch die verschiedenen Angebote.

Die Organisation und Koordinierung sowie die Begleitung der freien Mitarbeiter dieser präventiven Tätigkeiten wird seit April 2019 von Frau Angelika Hofer ausgeführt.

2. Leistungen

a) Seniorengymnastik, -tanz und Wassergymnastik:

Im Jahr 2022 konnten wieder Kurse angeboten und durchgeführt werden. Neu wurde die Gesundheitsgymnastik im Freien angeboten.

Wassergymnastik konnte nur im Herbst in Ulten angeboten werden, da in Lana das Hallenschwimmbad Pflegeheim St. Anna nicht mehr öffnet.

Kurse Frühjahr 2022	Einheiten	Teilnehmer	Ort
Rhythmisch in den Frühling für Junggebliebene - 1,5 Std. mit Hillebrand Margareth	8	9	Gargazon
Gesundheitsgymnastik – 1 Std. mit Sartori Paola	7	9	Gargazon
NEU: Gesundheitsgymnastik im Sitzen – 0,75 Std. mit Sartori Paola	7	7	Gargazon
NEU: Rhythmisch in den Frühling für Junggebliebene - 1,5 Std. mit Bauer Martha	8	18	Lana
Seniorengymnastik- 1 Std. mit Eschgfäller Waltraud	10	10	Lana
Gedächtnistraining - 1 Std. mit Schaffler Maria Josefa	10	10	Lana
NEU: Nordic Walking - 1,5 Std. mit Raffl Judith	5	nicht stattgefunden	Lana
NEU: Gesundheitsgymnastik im Freien – 1 Std. mit Nagy Agnes	4	9	Lana
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Breitenberger Barbara	8	9	Proveis
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Holzner Monika	7	10	St. Pankraz
Denken u. Bewegen - 1,5 Std. mit Braun Maria	6	7	Tisens
Denken u. Bewegen - 1 Std. mit Framba Anna	8	5	Tscherms
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Breitenberger Barbara	6	5	Ulten
Seniorengymnastik – 1 Std. mit Eschgfäller Waltraud	10	17	Völlan
Kurse Herbst 2022	Einheiten	Teilnehmer	Ort
Rhythmisch in den Herbst für Junggebliebene – 1,5 Std. mit Hillebrand Margareth	7	nicht stattgefunden	Gargazon
Gesundheitsgymnastik – 1 Std. mit Sartori Paola	7	13	Gargazon
Seniorengymnastik im Sitzen – 0,75 Std. Sartori Paola	7	12	Gargazon
Rhythmisch in den Herbst für Junggebliebene – 1,5 Std. mit Bauer Martha	9	10	Lana
Seniorengymnastik – 1 Std. mit Nagy Agnes	10	12	Lana
Gedächtnistraining- 1 Std. mit Schaffler Maria Josefa	10	12	Lana
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Breitenberger Barbara	10	14	Proveis
Denken u. Bewegen - 1 Std. mit Gruber Petra	10	8	St. Pankraz
Denken und Bewegen - 1,5 Std. mit Braun Maria	7	8	Tisens
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Nagy Agnes	10	nicht stattgefunden	Tscherms
Denken und Bewegen - 1 Std. mit Breitenberger Barbara	10	7	Ulten
Wassergymnastik - 1 Std. mit Thöni Franziska	4	14	Ulten
Seniorengymnastik – 1 Std. Eschgfäller Waltraud	10	14	Völlan

b) Meerferien, Bergferien, Kuraufenthalt und Faschingsfest

Ferienaufenthalt	Zeitraum	TeilnehmerInnen
Meerferien Viserba	27.05.-08.06.2022	20
Meerferien Torre Pedrera	01.09.-13.09.2022	13
Bergferien Mühlwald	08.07.-17.07.2022	13
Kuraufenthalt Abano	05.11.-12.11.2022	abgesagt wegen zu wenig TN

Das traditionelle „Faschingsfestl“ fiel auch im Jahr 2022 der Pandemie zum Opfer.

c) Fußhygiene u. Nagelpflege (Fußpflege)

Da die Leistung „Fußhygiene u. Nagelpflege“ im Rahmen der Konvention mit der BZG BGA und unter Berücksichtigung der Zugangskriterien lt. Beschluss LR Nr. 798 vom 29. Mai 2012 nur begrenzt angeboten werden kann, bietet die FSD über die Abteilung Prävention die Fußhygiene u. Nagelpflege zum Selbstkostenpreis für Senioren ab 65 Jahren an. Dies, weil die FSD von der Notwendigkeit dieser präventiven Maßnahme überzeugt ist und durch die starke Anfrage darin bestätigt wird.

Die FSD betont den sozialen Aspekt ohne Gewinnorientierung.

Fußhygiene u. Nagelpflege	2022	2021	2020	2019
Leistungen	222	181	313	1.036
Preis pro Stunde	33,00 €	33,00 €	33,00 €	32,00 €

d) Fest der Begegnung

Das Fest der Begegnung in Lana fand aufgrund der COVID-19 Situation erst am 06.08.2022 in der Gaulschlucht in Lana statt. Es waren wieder zahlreiche Besucher mit dabei. Die Freiwillige und Mitarbeiterin der FSD Pixner Marlis hat mit den Besuchern Gymnastik im Sitzen gemacht.

3. Öffentlichkeitsarbeit

Die Abteilung Prävention erstellt jährlich Informationsbroschüren und zwar jeweils für die Meer- und Bergferien, für den Kuraufenthalt, sowie für die Kurse, welche im Sprengelgebiet verteilt werden. Zudem ist die Abteilung Prävention auf der Internetseite der FSD präsent. In den Medien wurden mehrfach Berichte veröffentlicht. In den Pfarrblättern und Gemeindeblättern der einzelnen Gemeinden werden die Termine für die aktuellen Veranstaltungen bekannt gegeben.

VI. FREIWILLIGENARBEIT

1. Allgemeine Information

Der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO hat ab 01.01.2018 eine eigene Vereinbarung mit der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt. Diese Vereinbarung umfasst die ehrenamtlichen Tätigkeiten im gesamten Sprengelgebiet.

Der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO unter Führung des Präsidenten Karl Tratter arbeitet eng mit der Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft zusammen.

2. Leistungen in Zusammenarbeit mit der FSD

- Zustellung der Essen auf Rädern (15.728 zugestellte Essen von insgesamt 15.728 Essen – 5.406 Stunden;
- Mittagstisch „Giamer zu Mittag“ in U.Ib.Frau i.W./St.Felix;
- Begleitdienste in die Tagesstätten;
- Unterstützung beim Fuhrpark;
- „Wandern und Kultur“ - in Zusammenarbeit mit der Abteilung Prävention
- freiwillige Begleitperson bei 1 Turnus Meer- und 1 Turnus Bergferien 2022

3. Kosten

Für die in der Vereinbarung festgehaltenen Tätigkeiten übernimmt die BZG BGA die Kosten. Die Kosten für die ehrenamtlichen Leistungen, welche die FSD betreffen, werden anteilmäßig von der FSD getragen.

Die Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft stellt weiterhin dem Verein die Mitarbeiterin in Teilzeit Claudia Egger für die Koordinierung der ehrenamtlichen Tätigkeiten des Vereins zur Verfügung. Auch diese Kosten werden anteilmäßig verrechnet.

Die Koordinatorin nimmt an Supervision und Coaching des Führungsteams der FSD teil.

VII. WANDERN UND KULTUR

Wandern und Kultur

Die Abteilung Prävention der Familien- und Seniorendienste und der Verein Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO haben im Rahmen der Tätigkeit „Wandern und Kultur“ 2022 folgende 6 Veranstaltungen organisiert und durchgeführt:

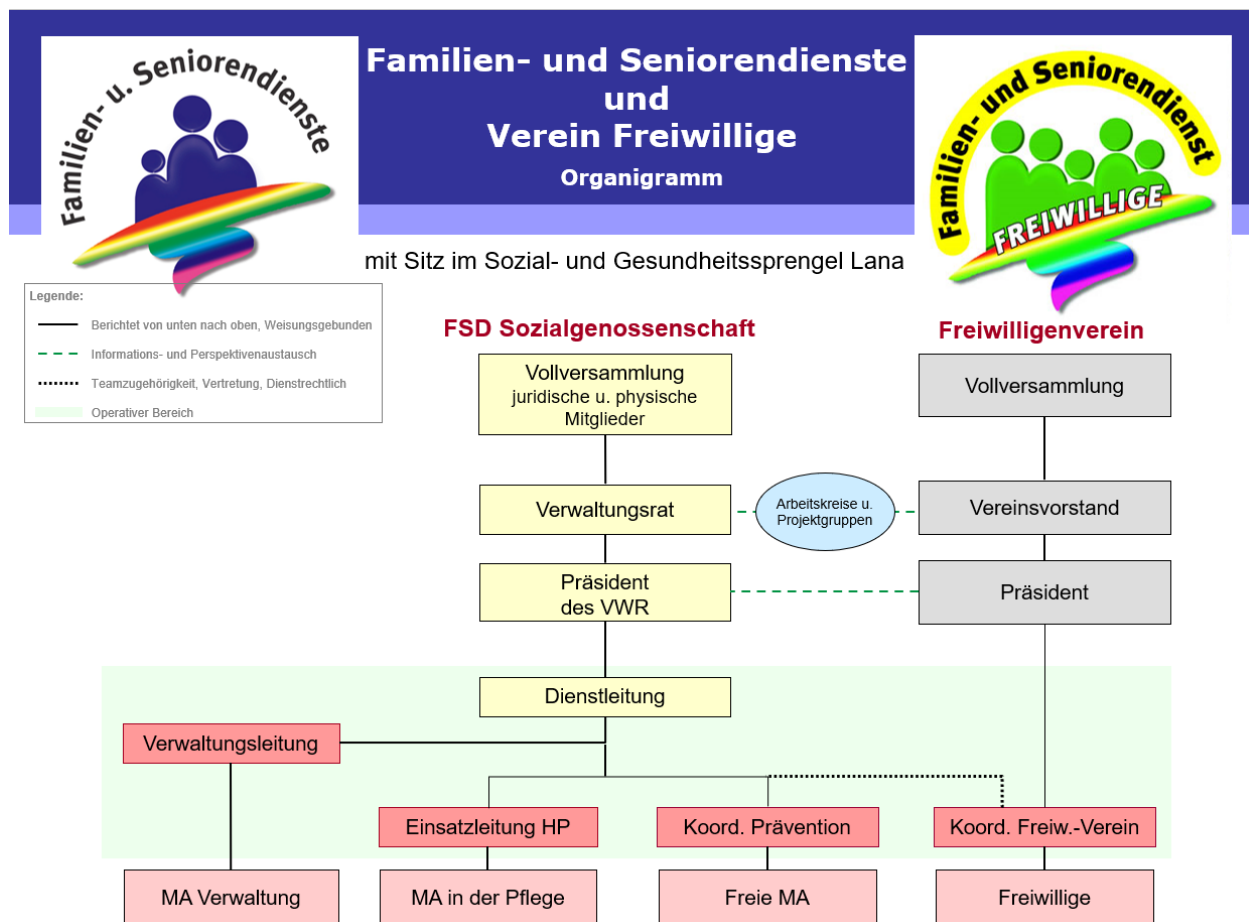
- Wanderung: Bad Überwasser mit Führung
- Wanderung: Kasern -HL. Geist Ahrntal
- Wanderung: Schliniger Alm
- Wanderung: Jochgrimm – Gurndinalm
- Besichtigung: St. Jakobkirche – Kastelaz
- Wanderung: St. Helena mit Besuch Käserei Halsmann

2022	TN 243	6 Veranstaltungen
2021	TN 200	5 Veranstaltungen
2020	TN 170	5 Veranstaltungen

Ziel dieses Projekts ist, Senioren die Möglichkeit zu bieten, an kulturellen Veranstaltungen und Wanderungen leichten bis mittleren Schwierigkeitsgrades teilzunehmen, Gesellschaft zu erleben und soziale Integration zu erfahren.

VIII. GENOSSENSCHAFTSORGANE

1. Organigramm (Governance)



2. Allgemeine Information

Mitglieder

Die Sozialgenossenschaft hat zum 31.12.2022 genau 35 Mitglieder, wobei auch die 10 Gemeinden des Sprengelgebietes Mitglieder in der FSD sind.

Im Jahr 2022 waren folgende Veränderungen zu verzeichnen.

Austritte:

- Mair Urban
- Pircher Notburga
- Staffler Reinhard

Eintritte:

- Kuprian Astrid
- Metz Nikolaus

Übersicht Mitglieder				
Gemeinde	physische Personen	juridische Personen	Mitglieder insgesamt	Mitglieder im VWR
Burgstall	-	1	1	-
Gargazon	-	1	1	-
Lana	13	1	14	2
Laurein	-	1	1	-
Proveis	-	1	1	-
St. Pankraz	2	1	3	1
Tisens	1	1	2	1
Tscherms	5	1	6	1
U.Ib.F.i.W./St.Felix	2	1	3	1
Ulten	2	1	3	
Insgesamt	25	10	35	6

- ordentliche Mitglieder/Nutznieder:	21
- unterstützende Mitglieder:	10
- freiwillige Mitglieder:	4

Physische Mitglieder: 11 Frauen und 14 Männer

Alter der Mitglieder zum 31.12.2022: 8 Mitglieder bis 60 Jahre alt; 17 Mitglieder über 60 Jahre alt

Nationalität der Mitglieder: alle Mitglieder sind italienische Staatsbürger;

Mitglieder - Schule/Studium:

Mittelschule:	16 Mitglieder
Oberschulabschluss:	7 Mitglieder
Universitätsabschluss:	2 Mitglieder

Dauer der Mitgliedschaft (inkl. Gemeinden) zum 31.12.2022:

0-5 Jahre:	4 Mitglieder
6 – 10 Jahre:	2 Mitglieder
11 – 20 Jahre	1 Mitglied
Über 20 Jahre:	28 Mitglieder

3. Vollversammlung der FSD und Änderung der Satzungen

Am 28.04.2022 fand unter Beisein des Notars Dr. Gregor Gruber die ordentliche und die außerordentliche Vollversammlung in Präsenz der Mitglieder statt.

Anlässlich der Vollversammlung wurden die neuen Satzungen den Vorschriften des „terzo settore“ angepasst sowie Vorschläge des Verwaltungsrates eingebaut und genehmigt.

4. Verwaltungsrat

Bei der Vollversammlung am 17.06.2021 wurde der Verwaltungsrat für die Dauer von drei Jahren gewählt.

Der Verwaltungsrat setzt sich in alphabetischer Reihenfolge wie folgt zusammen:

- Ganterer Peter Sebastian, Tisens
- Gufler Christoph, Lana
- Gufler Zita Kuprian, Tscherms
- Paris Angelika, St. Pankraz (neu)
- Tratter Karl, Lana
- Weiss Thomas, U.Ib.F.i.W.-St. Felix

Der Verwaltungsrat hielt im Jahr 2022 insgesamt 6 Sitzungen ab.

Bruttovergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrates 700 Euro (ohne Präsident und Präsident Stellvertreter bzw. Stellvertreterin).

Bruttovergütung Präsident und Präsident Stellvertreter bzw. Stellvertreterin (erhalten kein Sitzungsgeld) insgesamt 24.924,00 Euro.

5. Präsident

Der Präsident der Genossenschaft Thomas Weiss hielt wöchentlich Sprechstunden am Sitz der Genossenschaft ab.

6. Arbeitsgruppen

Die verschiedenen Arbeitsgruppen setzten sich mit spezifischen Themen auseinander um den Verwaltungsrat zu unterstützen.

Die Arbeitsgruppe Prävention traf sich 2022 regelmäßig.

Die Arbeitsgruppe war sehr aktiv und hat vorbereitend für den Verwaltungsrat Strategiepapiere, Kostenberechnungen usw. erstellt.

7. Kooperationen (stakeholder)

Interne stakeholder:

Die FSD arbeitete mit folgenden Personen zusammen:

- Mitglieder
- Angestellte und Mitarbeiter, Sozialdienerin
- Praktikanten
- Gelegentliche Mitarbeiter und Freiwillige.

Externe stakeholder:

Private Einrichtungen und Privatpersonen

Die FSD arbeitete mit folgenden privaten Einrichtungen/Personen zusammen:

- Caritas (Bietergemeinschaft – Partner beider Konventionen);
- Betreute, Angehörige, Familienmitglieder, Nachbarn;
- Coopbund (Genossenschaftsverband);
- Dachverband für Soziales und Gesundheit;
- andere Organisationen (Lebenshilfe, Elisabethverein, Hands, Vinzenzverein usw.)
- Sponsoren Cassa Rurale Novella-Alta Anania sowie ITAS, Agentur in Lana

Öffentliche Körperschaften und Einrichtungen

Die FSD arbeitete mit folgenden öffentlichen Einrichtungen zusammen:

- BZG BGA (Abt. Soziale Dienste, Einstufungsteam, Anlaufstelle für Pflege- und Betreuungsangebote);
- Stadtgemeinde Meran;
- Landesverwaltung (Abt. Sozialwesen, Amt f. Senioren u. Sozialsprengel);
- Sprengelleiter, Sprengelteam (Sozialassistenten, Pädagogen, Erzieher, Beamte der finanziellen Sozialhilfe, Arbeitseingliederung);
- Gemeindeverwaltungen, Referenten f. Soziales der 10 Gemeinden des Sprengels;
- Sanitätsbetriebe, Amtsärzte, Hausärzte, Psychiatrischer Dienst, Krankenhäuser, Sozialassistentin des Krankenhauses in Meran, Krankenpflegedienst;
- Seniorenwohnheime und andere stationäre Einrichtungen.

IX. INVESTITIONEN

1. Investitionen und Finanzierungsmodus

2022 wurde auf die Ankäufe größtenteils verzichtet. Verschiedene Gründe waren hierfür maßgebend:

- die Ungewissheit des Ausgangs der Ausschreibung der BZG BGA;
- die bewährten Dienstautos Fiat Panda 4x4 werden voraussichtlich in Zukunft wieder verfügbar sein;
- Die Preise der Angebote vom Januar stiegen nach Abgabe des Gesuches in der Zwischenzeit ziemlich an und somit hat die FSD den Ankauf der Essensbehälter auf 2023 verschoben.

Die Ankäufe 2022 betrafen:

- Möbelemente für das Büro der Einsatzleitung
- Computer, Bildschirm und Programm für die Einsatzleiter-Stellvertreterin
- 5 Stirnlampen für Fußpflege zu Hause

<u>Finanzierung</u>	
Landesbeitrag 70%	2.019,93 €
<u>Eigenfinanzierung 30%</u>	<u>865,69 €</u>
Gesamtfinanzierung	2.885,62 €

X. DANK

Der Präsident Thomas Weiss dankt:

- den Mitgliedern,
- den Verwaltungsratsmitgliedern,
- den Mitarbeitern,
- der freiwillig Sozialdienstleistenden,
- den Vorstand und den Freiwilligen des Vereins Freiwillige Familien- und Seniorendienst EO,
- den Mitarbeitern des Sozial- und Gesundheitssprengels Lana,
- den Partnern: der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt, den Gemeinden im Sprengelgebiet Lana, sowie der Stadtgemeinde Meran,
- der Partnerorganisation Caritas für die gute Zusammenarbeit,
- den Führungskräften und Mitarbeiter des Amtes für Senioren und Sozialsprengel in der Südtiroler Landesverwaltung,
- den Medienvertretern

Ein großer Dank gebührt den Vertretern der Gemeinden für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und die finanzielle Unterstützung.

Bedanken möchte ich mich auch bei der Gemeinde Lana für ihre besondere Unterstützung, bei der Versicherungsagentur ITAS in Lana und bei der Cassa Rurale-Bank Novella e Alta Anaunia als Sponsor-Partner. Ein besonderer Dank geht auch an den Sprengelrat Lana.

Lana, 23.03.2023

Der Präsident des Verwaltungsrates

Thomas Weiss

XI. FINANZIELLE KENNZAHLEN UND JAHRESABSCHLUSS



Kennzahlen Bilanz 2022

AKTIVA		
Beschreibung	Betrag 2022	Betrag 2021
Anlagevermögen	234.903 €	245.375 €
Umlaufvermögen	739.685 €	827.722 €
akt. Abgrenzungsposten	13.306 €	16.524 €
INSGESAMT AKTIVA	987.894 €	1.089.621 €
PASSIVA		
Beschreibung	Betrag 2022	Betrag 2021
Genossenschaftskapital	1.125 €	1.184 €
Rücklagen	462.875 €	551.189 €
Jahresfehlbetrag o. -überschuss	- 31.215 €	- 88.350 €
Personalabfertigungsrückst.	336.718 €	352.484 €
Verbindlichkeiten	211.253 €	268.271 €
Rechnungsabgrenzungen	7.138 €	4.843 €
INSGESAMT PASSIVA	987.894 €	1.089.621 €



Kennzahlen Bilanz 2022 Leistungen - Erträge

	Erträge 2022	Erträge 2021
Einnahmen von öffentlicher Hand		
Hauspflege Lana - Bezirksgem. Burggrafenamt	646.777,66 €	619.535,18 €
Hauspflege Meran - Stadtgemeinde Meran	68.164,71 €	53.464,62 €
Beiträge	23.520,00 €	21.370,46 €
Einnahmen von privater Hand		
Kunden Hauspflege Sprengel Lana	211.609,33 €	221.068,39 €
Kunden Essen auf Rädern Sprengel Lana	167.952,15 €	175.650,27 €
Kunden Leistungen Tagesstätten	18.099,25 €	16.874,91 €
Kunden Prävention - Kurse und Aufenthalte	49.369,31 €	20.571,58 €
Kunden Prävention - präventive Fußhygiene	7.326,00 €	5.971,00 €
sonstige betriebliche Erträge	29.986,68 €	39.310,80 €
sonstige betriebliche Erträge - Spenden	4.192,44 €	50,00 €
sonstige betriebliche Erträge - Sponsoring	5.500,00 €	5.484,97 €
Erträge im Finanzbereich	5.402,66 €	7.585,87 €
GESAMTSUMME	1.237.900,19 €	1.186.938,05 €



Kennzahlen Bilanz 2022 Kosten

Aufwendungen	Kosten 2022	Kosten 2021
Roh- Hilfs- u. Betriebsstoffe bezogene Leistungen	25.495,32 €	31.193,95 €
Nutzung Miete Schwimmbad	390,00 €	- €
Personalaufwand	906.552,72 €	944.900,92 €
Abschreibungen-Aufwertungen	13.745,99 €	16.091,08 €
sonstige betriebl. Aufwendungen	35.246,03 €	38.174,66 €
Zinsen u. Aufwendungen	3,85 €	- €
GESAMTSUMME	1.269.115,46 €	1.275.288,14 €



Kennzahlen Bilanz 2022 Ergebnis

<u>Ergebnis</u>	<u>2022</u>	<u>2021</u>
Erträge	1.237.900 €	1.186.938 €
Aufwendungen	1.269.115 €	1.275.288 €
JAHRESVERLUST/-GEWINN	-31.215 €	-88.350 €

Bilanz in verkürzter Form

Bilanz		
	31-12-2022	31-12-2021
Aktiva		
B) Anlagevermögen		
II - Sachanlagen	15.145	20.723
III - Finanzanlagen	219.758	224.652
Summe Anlagevermögen (B)	234.903	245.375
C) Umlaufvermögen		
II - Forderungen		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	171.482	234.276
Summe Forderungen	171.482	234.276
IV - Liquide Mittel	568.203	593.446
Summe Umlaufvermögen (C)	739.685	827.722
D) Rechnungsabgrenzungsposten	13.306	16.524
Summe Aktiva	987.894	1.089.621
Passiva		
A) Eigenkapital		
I - Gezeichnetes Kapital	1.125	1.184
IV - Gesetzliche Rücklage	51.665	51.665
VI - Sonstige Rücklagen	411.210	499.524
IX - Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag)	(31.215)	(88.350)
Summe Eigenkapital	432.785	464.023
C) Abfertigung für Arbeitnehmer	336.718	352.484
D) Verbindlichkeiten		
mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	211.253	268.271
Summe Verbindlichkeiten	211.253	268.271
E) Rechnungsabgrenzungsposten	7.138	4.843
Summe Passiva	987.894	1.089.621

Gewinn- und Verlustrechnung in verkürzter Form

	31-12-2022	31-12-2021
Gewinn- und Verlustrechnung		
A) Gesamtleistung		
1) Umsatzerlöse	1.169.298	1.113.307
5) Sonstige betriebliche Erträge		
Zuschüsse auf Betriebsaufwendungen	23.520	21.370
Sonstige	39.679	44.676
Summe sonstige betriebliche Erträge	63.199	66.046
Summe Gesamtleistung	1.232.497	1.179.353
B) Herstellungskosten		
6) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	25.495	31.194
7) Aufwendungen für bezogene Leistungen	287.682	244.928
8) Aufwendungen für die Nutzung von Gütern Dritter	390	-
9) Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	640.300	679.714
b) Sozialabgaben	206.621	215.797
c), d), e) Aufwendungen für Abfertigung und Altersvorsorge, sonstige Personalaufwendungen	59.631	49.390
c) Aufwendungen für Abfertigung	56.656	44.533
e) Sonstige Personalaufwendungen	2.975	4.857
Summe Personalaufwand	906.552	944.901
10) Abschreibungen und Abwertungen		
a), b), c) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen, sonstige Abwertungen des Anlagevermögens	13.746	16.091
b) Abschreibungen auf Sachanlagen	13.746	16.091
Summe Abschreibungen und Abwertungen	13.746	16.091
14) Sonstige betriebliche Aufwendungen	35.246	38.175
Summe Herstellungskosten	1.269.111	1.275.289
Betriebserfolg (A-B)	(36.614)	(95.936)
C) Finanzergebnis		
16) Andere Erträge im Finanzierungsbereich		
b), c) aus Wertpapieren des Anlagevermögens, die keine Beteiligungen sind und Wertpapieren des Umlaufvermögens, die keine Beteiligungen sind	4.100	6.000
c) aus Wertpapieren des Umlaufvermögens, die keine Beteiligungen sind	4.100	6.000
d) Sonstige Erträge		
Sonstige	1.303	1.586
Summe sonstige Erträge	1.303	1.586
Summe andere Erträge im Finanzierungsbereich	5.403	7.586
17) Zinsen und ähnliche Aufwendungen		

	31-12-2022	31-12-2021
Sonstige	4	-
Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	-
Finanzergebnis (15 + 16 + 17 + 17bis)	5.399	7.586
Ergebnis vor Steuern (A-B+-C+-D)	(31.215)	(88.350)
21) Jahresüberschuss/(Jahresfehlbetrag)	(31.215)	(88.350)

Anhang, allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31.12.2022, für welchen vorliegender Anhang integrierenden Bestandteil im Sinne des Art. 2423, Komma 1 ZGB bildet, wurde unter der Voraussetzung der Funktionsweise und Unternehmensfortführung aufgestellt und entspricht den Aufzeichnungen der ordnungsgemäß geführten Buchungsunterlagen. Er wurde unter Einhaltung des Klarheitsprinzips und mit dem Ziel aufgestellt, die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie das wirtschaftliche Ergebnis des Geschäftsjahres wahrheitsgetreu und korrekt wiederzugeben.

Der Jahresabschluss wird nach den geltenden Gesetzen laut Art. 2435 bis ZGB in verkürzter Form verfasst.

Auf Grund genannter Bestimmungen beschränken sich die Angaben im vorliegenden Bilanzanhang auf jene Positionen des Art. 2427 des ZGB, welche für die verkürzte Form erläutert werden müssen.

Von der Abfassung des Geschäftsberichtes ist die Genossenschaft befreit, da bezüglich Art. 2428, Komma 2, Nr. 3 und Nr. 4 ZGB, keine Vorfälle zu melden sind.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde in Anlehnung an die Prinzipien des Art. 2423, Absatz 5 des ZGB in ganzen Euro abgefasst, wobei die jeweiligen Beträge nach der mathematischen Regel gerundet sind. Durch die Rundungsdifferenzen kann es vorkommen, dass in einige Übersichten die Summe der Detaildaten vom ausgewiesenen Gesamtbetrag abweicht.

Vorliegender Bilanzanhang ist laut den geltenden Bestimmungen im derzeit geltenden XBRL-Format verfasst.

1) Angewandte Bewertungskriterien

Vorliegende Bilanz ist gemäß den Bestimmungen der Art. 2423 und Folgende des Zivilgesetzbuches erstellt. Die Bilanz zum 31.12.2022 entspricht den buchhalterischen Aufzeichnungen und wurde unter Beachtung der allgemeinen Grundsätze erstellt und gibt eine wahrheitsgetreue und korrekte Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragssituation der Genossenschaft wieder; vorliegender Bilanzanhang bildet integrierenden Bestandteil der Bilanz. Weiters wurden die Bilanzstellungsrichtlinien der Wirtschaftsprüfer und Steuerberater und des Organismo Italiano Contabilità angewandt.

Bei der Erstellung der Bilanz wurden folgende Grundsätze und Bewertungskriterien angewandt:

- Die Bewertung erfolgte unter Beachtung der allgemeinen Grundsätze der Vorsicht und im Hinblick auf die Fortführung der Tätigkeit;

- in der Bilanz sind nur innerhalb des Datums des Bilanzabschlusses erzielte Gewinne ausgewiesen;
- die Erträge und Aufwendungen sind nach dem Prinzip der Kompetenz erfasst;
- es wurden alle Risiken und Verluste des Geschäftsjahres berücksichtigt, auch wenn von diesen erst nach Abschluss des Geschäftsjahres bekannt wurden;
- die im Artikel 2423 Absatz 4 des ZGB vorgesehenen Ausnahmeregelungen sind nicht zur Anwendung gekommen.

Gemäß Art. 2423-bis, c.1, Nr. 1 des Zivilgesetzbuches wurde die Bewertung der Posten des Jahresabschlusses auf der Grundlage der Annahme der Fortführung des Unternehmens vorgenommen, wobei sowohl der nationale und globale wirtschaftlich-finanzielle Kontext berücksichtigt wurden, die im Jahr 2022 durch den russisch-ukrainischen Krieg, den Energie- und Rohstoffpreisschock, den Klimawandel sowie den Anstieg der Zinssätze und der Inflation beeinflusst wurden. Vor allem der massive Anstieg der Kosten hat sich negativ auf das Geschäftsergebnis ausgewirkt.

Vor allem der massive Anstieg der Betriebskosten und der Löhne, die durch COVID-19 krankheitsbedingten Ausfälle der Mitarbeiter sowie die Impfpflicht haben sich negativ auf das Geschäftsergebnis ausgewirkt.

Für das Jahr 2023 wurde in der neuen Ausschreibung der Dienste von Seiten der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt ein höherer Preis pro Leistungsstunde veranschlagt, die Tarife der Stadtgemeinde Meran wurden der Inflation im Zuge der Vertragsverlängerung angepasst, was sich positiv auf das Betriebsergebnis 2023 auswirken wird, sodass von einer Fortführung des Unternehmens ausgegangen werden kann.

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurde die operative Tätigkeit regelmäßig ausgeübt.

In dieser Bilanz sind keine Ausnahmefälle eingetreten, die die Inanspruchnahme von Abweichungen gemäß Absatz fünf von Art. 2423 des ital. ZGB zur Folge haben.

Das Unternehmen legt keine Kapitalflussrechnung vor, da es von der Ausnahmeregelung des Artikels 2435-bis Absatz 2 letzter Absatz des Zivilgesetzbuches Gebrauch gemacht hat.

Darüber hinaus hat die Genossenschaft von der in Artikel 2435-bis Absatz 7 ZGB vorgesehenen Befreiung von der Erstellung des Lageberichts des Verwaltungsrats Gebrauch gemacht, da die in den Absätzen 3 und 4 des Artikels 2428 des italienischen Zivilgesetzbuchs geforderten Informationen im Anhang zum Jahresabschluss enthalten sind.

Es besteht kein Aufsichtsrat, da die dafür vorgesehenen gesetzlichen Limits nicht überschritten werden.

- Fremdwährungspositionen

Für das abgelaufenen Geschäftsjahr bestehen keine Fremdwährungspositionen.

Anhang in verkürzter Form, Aktiva

In vorliegendem Absatz des Bilanzanhangs werden die Informationen gemäß Art. 2427 ZGB wiedergegeben und alle Bilanzposten der Aktiva der Vermögensübersicht erläutert.

Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital in verkürzter Form

Das Genossenschaftskapital ist vollständig einbezahlt.

Anlagevermögen

Bewegungen des Anlagevermögens

In der Bilanz des Jahresabschlusses zum 31/12/2022, wurden das Anlagevermögen mit folgenden Werten erfasst:

Saldo zum 31/12/2022	234.903
Saldo zum 31/12/2021	245.375
Veränderungen	-10.472

Nachstehende Übersicht enthält die Bewegungen der immateriellen Vermögensgegenstände, der Sach- und Finanzanlagen, die in den Aktiva erfasst wurden.

	Sachanlagen	Finanzanlagen	Summe Anlagevermögen
Wert zu Beginn des Geschäftsjahres			
Anschaffungs- kosten	159.301	-	159.301-
Abschreibungen	138.578		138.578
Buchwert	20.723	224.652	245.375
Veränderungen im Geschäftsjahr			
Zukäufe	946	-	946-
Abschreibungen im Geschäftsjahr	13.746		13.746
Andere Veränderungen	7.221	-	7221
Summe Veränderungen	(5.578)	(4.894)	(10.472)
Wert zum Ende des Geschäftsjahres			
Anschaffungskosten	167.468	-	167468-
Abschreibungen	152.324		152.324
Buchwert	15.145	219.758	234.903

Immaterielle Vermögensgegenstände

Bewegungen der immateriellen Vermögensgegenstände

Die Genossenschaft verfügt über kein immaterielles Anlagevermögen.

Sachanlagen

Die Sachanlagen sind zum Anschaffungswert, erhöht um die direkt zuordenbaren Nebenkosten, bewertet. Die Wertberichtigung des materiellen Anlagevermögens wurde entsprechend der tatsächlichen Nutzungsdauer im Geschäftsjahr und der gesamten voraussichtlichen Nutzungsdauer getätigt. Für die im laufenden Geschäftsjahr erworbenen Anlagegüter wurde der Abschreibungssatz auf die Hälfte reduziert.

Für die im laufenden Geschäftsjahr veräußerten Anlagegüter wurden keine Abschreibungen getätigt.

Folgende Abschreibungssätze sind angewandt worden:

Büroeinrichtung	12,00%
Elektronische Büromaschinen	20,00%
PKWs und Motorräder	25,00%
Maschinen und Geräte	15,00%

Die Sachanlagen wurden im laufenden Geschäftsjahr weder Auf- noch Abwertungen unterworfen.

Das Anlagevermögen wird in der Bilanz abzüglich der getätigten Abschreibungen angeführt.

Leasinggeschäfte in verkürzter Form

Die Genossenschaft verfügt im abgelaufenen Geschäftsjahr über keine Leasingverträge.

Finanzanlagen in verkürzter Form

Bewegungen der Beteiligungen, sonstigen Wertpapiere und aktiven derivativen Finanzinstrumente des Anlagevermögens

Die Genossenschaft verfügt zum Bilanzstichtag über keine Beteiligungen an kontrollierten oder verbundenen Unternehmen.

Wertpapiere und Beteiligungen des Umlaufvermögens

Veränderungen der Wertpapiere und Beteiligungen des Umlaufvermögens

Der Gesamtbetrag der Wertpapiere des Umlaufvermögens beträgt zum Bilanzstichtag Euro 219.458. Es handelt sich um festverzinsliche Staatspapiere.

Umlaufvermögen in verkürzter Form

Forderungen des Umlaufvermögens

Der Betrag des Umlaufvermögens beläuft sich zum 31/12/2022 auf Euro 739.685. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme von Euro 88.037.

Im Sinne von Art. 2427, Abs. 1, Nr. 1 werden nachstehend die Bewertungsrichtlinien für jede in der Bilanz erfasste Unterklasse angeführt.

Die Forderungen sind unter Berücksichtigung ihrer Einbringlichkeit zum Nominalwert bewertet.

Die Forderungen betragen zum Ende des Geschäftsjahres insgesamt 171.482.

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme von Euro 62.794.

Die in der Bilanz erfassten Forderungen stellen den rechtmäßigen Anspruch dar, liquide Beträge von Kunden oder sonstigen Dritten zu verlangen.

Die aus Erträgen für die Erbringung von Dienstleistungen stammenden Forderungen wurden auf der Grundlage des Prinzips ihrer Zugehörigkeit erfasst, da die Erbringung der Dienstleistung abgeschlossen ist.

Die Erfassung der Forderungen im Umlaufvermögen erfolgte nach dem Zuweisungskriterium in Bezug auf die gewöhnliche Geschäftstätigkeit.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen über Euro 161.314, wurden in der Bilanz zum voraussichtlichen Veräußerungswert erfasst.

Liquide Mittel

Die liquiden Mittel, in Höhe von € 568.203 entsprechenden den Beständen auf den Bankkonten und den Barmitteln in den Kassen am Bilanzstichtag und wurden zum Nennwert erfasst.

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme von € 25.243.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen werden auf Grund des zeitlichen Kompetenzprinzips berechnet und sind zum jeweiligen Nominalwert auf Grundlage entsprechender Dokumentation bilanziert.

Die aktiven im Jahresabschluss zum 31/12/2022 ausgewiesenen Rechnungsabgrenzungen belaufen sich auf € 13.306.

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme von Euro 3.218.

Aktivierte Aufwendungen im Finanzierungsbereich in verkürzter Form

Im laufenden Geschäftsjahr wurden keine Aufwendungen für Finanzierungen aktiviert.

Anhang in verkürzter Form, Passiva und Eigenkapital

Eigenkapital in verkürzter Form

Veränderungen in den Posten des Eigenkapitals in verkürzter Form

Das Eigenkapital beträgt Euro 432.785 und weist eine Abnahme von Euro 31.238 auf.

Rückstellungen in verkürzter Form

Es wurden keine Rückstellungen für Risiken und Lasten vorgenommen, da keine solche erkennbar waren.

Abfertigung für Arbeitnehmer in verkürzter Form

Die Abfertigung stellt gemäß Art. 2120 des ital. ZGB die tatsächliche Verbindlichkeit laut Gesetz und geltendem Arbeitsvertrag gegenüber den Arbeitnehmern dar.

Sie stellt einen sicheren Vergütungsaufwand dar, der in jedem Geschäftsjahr nach dem Kriterium der wirtschaftlichen Zugehörigkeit erfasst wird.

Die Verbindlichkeit für die Abfertigung für Arbeitnehmer beläuft sich auf insgesamt Euro 336.718 was gegenüber Vorjahr einer Abnahme von Euro 15.766 entspricht

Verbindlichkeiten in verkürzter Form

Die Verbindlichkeiten sind zum Nominalwert bilanziert und entsprechen der Schuldensituation zum Bilanzstichtag.

Veränderungen und Restlaufzeit der Verbindlichkeiten in verkürzter Form

Die Verbindlichkeiten stellen Verpflichtungen zur Zahlung fester oder bestimmbarer liquider Mittel oder Waren/Dienstleistungen in gleicher Höhe an Kreditgeber, Lieferanten und andere Personen dar.

Die aus dem Kauf von Waren oder der Erbringung von Dienstleistungen stammenden Verbindlichkeiten wurden auf der Grundlage des Prinzips ihrer Zugehörigkeit erfasst, da der Herstellungsprozess der Waren oder die Erbringung der Dienstleistung abgeschlossen ist.

Der Betrag der Verbindlichkeiten wurde in den Passiva der Bilanz über einen Gesamtbetrag von € 211.253 erfasst.

Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme von Euro 57.018.

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren und Verbindlichkeiten mit dinglichen Sicherheiten auf Sachwerten der Gesellschaft in verkürzter Form

Gemäß Bestimmungen des Art. 2427, Abs. 1, Nr. 6 des ital. ZGB bestehen keine Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über fünf Jahren.

Es bestehen keine Sicherstellungen zu Lasten der Genossenschaft.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Die im Jahresabschluss zum 31/12/2022 ausgewiesenen passiven Rechnungsabgrenzungen belaufen sich auf € 7.138. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies Abnahme von Euro 2.295.

Anhang in verkürzter Form, Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist gemäß Art. 2425 ZGB verfasst.

Gesamtleistung

Die Erlöse und Erträge werden unter Abzug der Rücklieferungen, Nachlässe, Prämien sowie der unmittelbar mit dem Verkauf der Erzeugnisse und den Dienstleistungen zusammenhängenden Steuern angegeben.

Erlöse aus Leistungen werden auf der Basis der erfüllten Leistungen und gemäß der Verträge ausgewiesen.

Die Erlöse aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf € 1.169.298.

Der Gesamtbetrag der in der Gewinn- und Verlustrechnung erfassten Betriebskostenbeiträge belief sich auf € 23.520.

Erlöse nicht finanzieller Art im Rahmen der Nebentätigkeit belaufen sich auf € 63.199.

Herstellungskosten

Die Aufwendungen werden nach dem Grundsatz der Zugehörigkeit und unter Wahrung der Vorsicht ausgewiesen.

Insgesamt belaufen sich die zum am 31/12/2022 beendeten Geschäftsjahr gehörenden Herstellungskosten abzüglich Rücksendungen, Handelsrabatten und Nachlässen auf € 1.269.111.

Finanzergebnis

Finanzielle Erträge und Aufwendungen werden nach dem Grundsatz der Geschäftsjahreszugehörigkeit erfasst.

Zusammensetzung der Erträge aus Beteiligungen in verkürzter Form

Die Genossenschaft verfügte im abgelaufenen Geschäftsjahr über keine derartigen Einkünfte.

Betrag und Art der Ertrags- bzw. Aufwandsposten von außergewöhnlicher Höhe oder Auswirkung

Es gibt keine nennenswerten Aufwendungen und Erträge außerordentlicher Natur.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag, Steuern des laufenden Geschäftsjahres, passive und aktive latente Steuern

Für das laufende Geschäftsjahr fallen keinerlei Steuern an.

Es wurden keine latenten Steuern berechnet.

Anhang in verkürzter Form, sonstige Informationen **Angaben zum Personalstand**

Die Zahl der Angestellten im laufenden Geschäftsjahr beträgt 31.

Vergütungen, Vorschüsse und Kredite an Verwalter und Überwachungsräte sowie Verpflichtungen, die in ihrem Interesse eingegangen wurden

Die Bruttovergütungen an den Präsidenten des Verwaltungsrates und dessen Stellvertreter betragen im abgelaufenen Geschäftsjahr € 24.924, die Sitzungsgelder an die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates € 700,00 brutto.

Vergütungen an den Abschlussprüfer bzw. die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in verkürzter Form

Im Jahr 2022 wurden keine Vergütungen für die externe Revision ausbezahlt. Die Kosten der Revision sind im Mitgliedsbeitrag an den Genossenschaftsverband enthalten.

Verpflichtungen, Sicherheiten und mögliche Verbindlichkeiten, die in der Bilanz nicht ausgewiesen sind

Es gibt keine Verbindlichkeiten und Garantien, die nicht aus der Bilanz hervorgehen

Informationen zu Geschäften mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Es gibt keine Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen, die außerhalb der marktüblichen Bedingungen liegen.

Informationen zu Vereinbarungen, die in der Bilanz nicht ausgewiesen sind

Es bestehen keine Vereinbarungen, die nicht bilanziert sind und deren vermögensrechtlichen, finanziellen und wirtschaftlichen Auswirkungen von wesentlicher Bedeutung für die Einschätzung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Genossenschaft sind.

Informationen zu den Vorgängen von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind

Es gibt keine Vorkommnisse nach Beendigung des Geschäftsjahres, die eine Relevanz aufweisen, die eine Erwähnung in vorliegendem Bilanzanhang notwendig machen.

Unternehmen, die den Konzernabschluss des kleinsten Konsolidierungskreises erstellen, dem das Unternehmen als Tochtergesellschaft angehört

Die Genossenschaft gehört keiner Unternehmensgruppe an und unterliegt deshalb nicht der Verpflichtung einer konsolidierten Bilanz.

Angaben zu den Genossenschaften

Die Genossenschaft verfolgt Zielsetzungen sozialer Solidarität ausgerichtet, Hauptzweck ist die soziale Integration von Senioren und Familien, die sich in sozialen Notlagen befinden. die Förderung und soziale Integration von Senioren, Familien und Personen in sozialen Notlagen
Zur Erreichung der Zielsetzung werden die Tätigkeiten der Hauspflege, Pflege- und Beratungsleistungen, Reinigungs- und Hilfsdienste, gesundheitsfördernde Tätigkeiten, Freizeitgestaltung, Ferien- sowie Kuraufenthalte Mensadienste, Mittagsdienste, „Essen auf Rädern“ u.a.m. organisiert und durchgeführt.

Die interne Organisation der Genossenschaft ist dem Prinzip der genossenschaftlichen Gegenseitigkeit angeglichen. Dieses Prinzip ist auch statutarisch verankert. Auf keinen Fall dürfen eventuelle Gewinne in irgendeiner Weise unter den Mitgliedern aufgeteilt werden. Was die Verwirklichung des Genossenschaftszweckes bzw. die Erreichung der Genossenschaftsziele anbelangt, bestätigt der Präsident des Verwaltungsrates, dass diese durch die im Konkreten ausgeübten Dienstleistungen tatsächlich realisiert wurden.

Alle diese Aktivitäten werden im eigens von der Genossenschaft erstellten „Tätigkeitsbericht“ im Detail geschildert.

Im Sinne des Art. 2513 weist der Verwaltungsrat darauf hin, dass die Genossenschaft als Sozialgenossenschaft von Rechtswegen die Eigenschaften der vornehmlichen Gegenseitigkeit innehat.

Die Genossenschaft hat für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Rückvergütungen gemäß Art. 2545-sexies beschlossen. Ebenso wurden keine Mitgliederdarlehen vergeben.

Im Sinne des Art. 2528 weist der Verwaltungsrat daraufhin, dass im abgelaufenen Geschäftsjahr drei Mitglieder ausgetreten und zwei neue Mitglieder eingetreten sind.

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurde die operative Tätigkeit regelmäßig, ausgeübt.

Angaben im Sinne von Art. 1, Absatz 125, des Gesetzes Nr. 124 vom 4. August 2017

Gemäß den Bestimmungen sind die im Jahr 2022 kassierten Beträge angeführt:

- Autonome Provinz Bozen, Euro 9.170,00, Zuweisung 2022, Inkasso 09.03.2022, Grund: Beitrag Meer- und Bergferien;
- Autonome Provinz Bozen, Euro 2.160,00, Zuweisung 2021, Inkasso 03.05.2022, Grund: Beitrag Meer- und Bergferien;
- Autonome Provinz Bozen, Euro 900,00, Zuweisung 2021, Inkasso 20.05.2022, Grund: Beitrag freiwilliger Sozialdienst;
- Autonome Provinz Bozen, Euro 1.350,00, Zuweisung 2021, Inkasso 22.06.2022, Grund: Beitrag freiwilliger Sozialdienst;
- Marktgemeinde Lana, Euro 5.200, Zuweisung 2022, Inkasso 13.07.2022, Grund: Beitrag Meer- und Bergferien;
- Autonome Provinz Bozen, Euro 51.446,95, Zuweisung 2021, Inkasso 16.09.2022, Grund: Investitionsbeitrag;
- Autonome Provinz Bozen, Euro 5.197,50, Zuweisung 2022, Inkasso 24.10.2022, Grund: Beitrag Meer- und Bergferien.

Vorschlag über die Gewinnverwendung bzw. Verlustabdeckung

Unter Berücksichtigung des bisher Gesagten empfiehlt der Verwaltungsrat den Mitgliedern, die Bilanz zum 31.12.2022 mit Erfolgsrechnung und Bilanzanhang zu genehmigen und den Jahresverlust in Höhe von Euro 31.215 mit den nicht verteilbaren Reserven zu verrechnen.

Konformitätserklärung zum Jahresabschluss

Abschließend wird ausdrücklich versichert, dass die Bestände des Jahresabschlusses den Salden der Buchhaltungsunterlagen entsprechen, welche auf Grund der geltenden gesetzlichen Bestimmungen erstellt wurden, und der vorliegende Jahresabschluss den Grundsätzen der Klarheit, Wahrheit und Korrektheit entspricht, besonders im Hinblick auf die Vermögens- und Finanzsituation der Genossenschaft, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres.

Lana, den 23. März 2023

Der Präsident des Verwaltungsrates

Thomas Weiss